



## **Verkehrskonzept Zoo**

### **Erhebungsbericht**

Verkehr + Stadtraum, 15.03.2022



planen • projektieren • beraten

## **Federführung**

### **Tiefbau- und Entsorgungsdepartement**

Tiefbauamt

Stefano Canepa

## **Projektbeteiligte**

### **Tiefbau- und Entsorgungsdepartement**

Tiefbauamt

Rupert Wimmer

Theres Kuster

### **Departement der Industriellen Betriebe**

Verkehrsbetriebe

Oliver Tabbert

Nicolà Gabriel

### **Sicherheitsdepartement**

Dienstabteilung Verkehr

Thomas Spillmann (bis 15.09.2020)

Julie Stempfel

Marcel Friedli

### **Zoo Zürich**

Lukas Hammer

Andreas Hohl

### **Planerteam**

Christoph Suter

Eva Brünn

ewp AG Zürich

Josefstrasse 84

8005 Zürich

## **Inhalt**

<b>1 Erhebungskonzept</b>	5
<b>2 Anzahl Besuchende</b>	7
<b>3 Auswertung ÖV, Haltestelle Zoo</b>	8
3.1 Aussteigende	8
3.2 Auslastung	9
3.3 Anteil Niederflurtrams	10
<b>4 Auswertung Shuttlebus Dolder – Zoo</b>	11
4.1 Einsteigende	11
4.2 Auslastung Shuttlebus	12
<b>5 Knotenstromzählungen</b>	12
5.1 Knoten Tramhaltestelle Zoo	12
5.2 Knoten Dreiwiesen-/Tobelhofstrasse	14
<b>6 Besetzungsgrad</b>	15
6.1 Zürichbergstrasse	15
<b>7 Parkplatzerhebung</b>	16
7.1 PP Im Klösterli	18
7.2 Masoala Parkplatz und PP Forrenweidstrasse	19
7.3 Zürichbergstrasse Nord	20
7.4 Zürichbergstrasse Süd	21
7.5 PP Krähbühlstrasse	22
7.6 PP Dreiwiesenstrasse	22
7.7 PP Wohngebiet	23
7.8 PP Dolder (Adlisbergstrasse)	23
7.9 Herkunft der parkierten Autos	24
<b>8 Zweiradparkierung</b>	26
<b>9 Befragung</b>	27
9.1 Modalsplit	28
9.2 Herkunft	29
9.3 Parkplatzwahl	30
9.4 Gründe für Anreise mit Auto	30
9.5 Aussteigehaltestelle	30

<b>9.6</b>	<b>Gründe für Anreise mit ÖV</b> .....	31
<b>9.7</b>	<b>Entscheidungszeitpunkt</b> .....	31
<b>9.8</b>	<b>Vorgängige Information Anreise</b> .....	31
<b>9.9</b>	<b>Häufigkeit Zoobesuch</b> .....	32
<b>9.10</b>	<b>Häufigkeit und vorgängige Information</b> .....	32
<b>9.11</b>	<b>Rückmeldungen</b> .....	33
<b>9.12</b>	<b>Herkunft und Verkehrsmittelwahl</b> .....	34
<b>9.13</b>	<b>Entscheidungszeitpunkt und Verkehrsmittelwahl</b> .....	35
<b>9.14</b>	<b>Häufigkeit und Verkehrsmittelwahl</b> .....	36
	Anhang .....	37
	Anhang 1 Fragebogen.....	38

## 1 Erhebungskonzept

Für die Verkehrserhebung Zoo wurde ein Erhebungskonzept für die Werktage und eins für die Sonntage erarbeitet. Auf den folgenden Plänen und der Aufzählung ist ersichtlich, wo welche Erhebungen durchgeführt wurden.

- |               |                           |
|---------------|---------------------------|
| ● Befragung   | ● Erhebung Besetzungsgrad |
| ● Zählung ÖV  | ● Zählung Shuttlebus      |
| ● Zählung MIV |                           |
| ● Erhebung PP |                           |

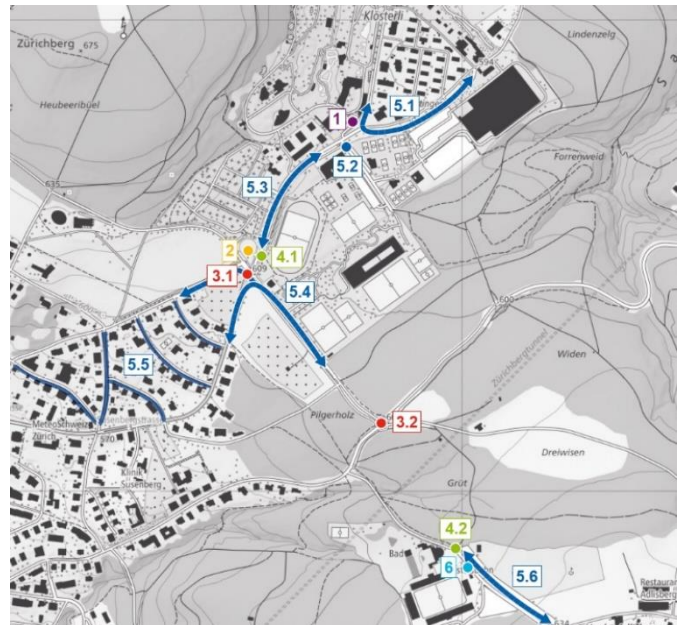
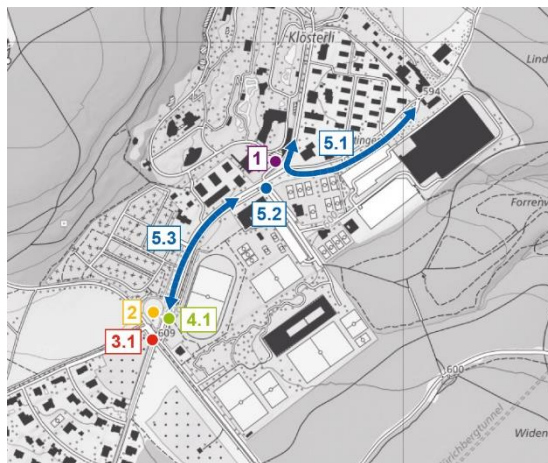


Abbildung 1: links Erhebungskonzept Werktag, rechts Erhebungskonzept Sonntag

1. Befragung Zoo Haupteingang
2. Zählung Aussteigende öV-Passagiere bei Haltestelle Zoo
- 3.1. Zählung Knotenströme beim Knoten Zürichberg-/ Dreiweisen-/ Krähbühlstrasse
- 3.2. Zählung Knotenströme beim Knoten Dreiweisen-/ Tobelhofstrasse
- 4.1. Erhebung Besetzungsgrad des MIV auf Zürichbergstrasse in Richtung Zoo
- 4.2. Erhebung Besetzungsgrad des MIV auf Adlisbergstrasse (PP Dolder)
- 5.1. Erhebung Belegung Parkfelder und Parkierungsdauer Im Klösterli
- 5.2. Erhebung Belegung Parkfelder und Parkierungsdauer Masoala Parkplatz und Forrenweidstrasse
- 5.3. Erhebung Belegung Parkfelder und Parkierungsdauer Zürichbergstrasse Nord
- 5.4. Erhebung Belegung Parkfelder und Parkierungsdauer Dreiweisen-/ Krähbühl-/ Zürichbergstr. Süd
- 5.5. Erhebung Belegung Parkfelder, Parkierungsdauer und Beobachtung Parksuchverkehr Wohnquartier Susenbergstrasse
- 5.6. Erhebung Belegung Parkfelder und Parkierungsdauer Dolder (Adlisbergstrasse)
- 6.1. Zählung Einsteigende Shuttlebus Dolder – Zoo Haupteingang im Dolder

Die Erhebungstage wurden so gewählt, dass an einem Werktag und an drei Sonntagen erhoben wurde. Die drei Sonntage dienten dazu, eine belastbare Analyse der Spizentage mit einer Besucherzahl von mehr als 4800 Besuchenden zu erstellen. Da der Zoobesuch auch von der Witterung abhängig ist,

musste das Erhebungskonzept sicherstellen, dass mindestens ein Spitzentag (mit Sperrung Zürichbergstrasse und Aktivierung Parkplatz Dolder) erfasst wird. Der zusätzlich erhobene Werktag dient dazu, das Bild abzurunden und einen Vergleich zu haben, an dem es nicht zu Verkehrsproblemen kommt. Als Erhebungszeitraum wurde der September 2019 gewählt. Zur Auswahl einer repräsentativen Stichprobe wurden die Besucherzahlen vom Vorjahr herangezogen. Im Jahr 2018 zählte der Freitag im Durchschnitt die meisten Besuchenden im Vergleich zu den anderen Werktagen. Aus diesem Grund wurde der Freitag als Erhebungstag ausgewählt. Im September 2018 betrug die Durchschnittsbesucherzahl des Freitags 2'129 Besuchende. Im Jahr 2018 war an jedem Sonntag die Besucherzahl höher als 4'800. Der Mittelwert der Besucherzahlen an Sonntagen im September 2018 betrug 7'228. Der Shuttle Bus Dolder – Zoo wurde an allen Sonntagen im September 2018 aufgeboten. Folgende Erhebungstage wurden ausgewählt.

- Freitag 13.09.2019
- Sonntag 15.09.2019
- Sonntag 22.09.2019
- Sonntag 29.09.2019

Neben der Analyse der Besucherzahlen des Jahres 2018 wurde bei der Auswahl der Erhebungstage darauf geachtet, dass im Zeitraum der Erhebungen keine speziellen Feiertage waren oder Konkurrenzveranstaltungen stattfanden (vgl. Abbildung 2). Am Erhebungstag 29.09.2019 fand gleichzeitig das Zürich Film Festival statt; bei diesem Anlass ist die Beeinflussung zum Zoobesuch nicht vorhanden resp. vernachlässigbar (andere Zielgruppe). Zudem begannen am Samstag 28.09.2019 die Herbstferien der Kantone AG, BE, LU, SH und SG.

Die Erhebungen fanden zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr statt, damit wurden die Spitzenstunden abgedeckt.

September		Oktober	
Sonntag	1	Dienstag	1
Montag	2	Mittwoch	2
Dienstag	3	Donnerstag	3
Mittwoch	4	Freitag	4
Donnerstag	5	Samstag	5 Herbstferienbeginn GL, GR, TG, ZG, ZH
Freitag	6	Sonntag	6
Samstag	7 Knabenschiessen	Montag	7
Sonntag	8 Knabenschiessen	Dienstag	8
Montag	9 Knabenschiessen	Mittwoch	9
Dienstag	10	Donnerstag	10
Mittwoch	11	Freitag	11
Donnerstag	12	Samstag	12
Freitag	13	Sonntag	13
Samstag	14	Montag	14
Sonntag	15	Dienstag	15
Montag	16	Mittwoch	16
Dienstag	17	Donnerstag	17
Mittwoch	18	Freitag	18
Donnerstag	19	Samstag	19
Freitag	20	Sonntag	20
Samstag	21	Montag	21
Sonntag	22	Dienstag	22
Montag	23	Mittwoch	23
Dienstag	24	Donnerstag	24
Mittwoch	25	Freitag	25
Donnerstag	26 Zürich Film Festival 26.9. - 6.10.	Samstag	26
Freitag	27	Sonntag	27
Samstag	28 Herbstferienbeginn AG, BE, LU, SH, SG	Montag	28
Sonntag	29	Dienstag	29
Montag	30	Mittwoch	30
		Donnerstag	31

Abbildung 2: Eingrenzung Erhebungstage

## 2 Anzahl Besuchende

In der untenstehenden Tabelle sind die Anzahl Besuchenden, befragten Personen und die Stichprobengrößen pro Erhebungstag ersichtlich. An jedem Erhebungstag wurden rund 150 Personen befragt. Da diese mehrheitlich in Gruppen resp. als Familie den Zoo besuchten, ergab sich entsprechend eine grössere Stichprobe für die Auswertung.

Tag	Wetter	Besucherzahl	Befragte Personen	Stichprobengrösse
Freitag, 13. September 2019	Sonnig und warm	2'178	151	427
Sonntag, 15. September 2019	Sonnig und warm	7'451	177	845
Sonntag, 22. September 2019	Sonnig und warm	6'983	166	774
Sonntag, 29. September 2019	Sonnig und warm	7'536	164	756

Tabelle 1: Erhebungstage

Die folgende Grafik zeigt die Tagesganglinie der Zoeeintritte an den Erhebungssonntagen. Hierbei ist ersichtlich, dass die Spitzenzeit der ankommenden Zoobesuchende zwischen 10 und 14 Uhr liegt. Nach 14 Uhr nimmt der Besucherstrom deutlich ab.

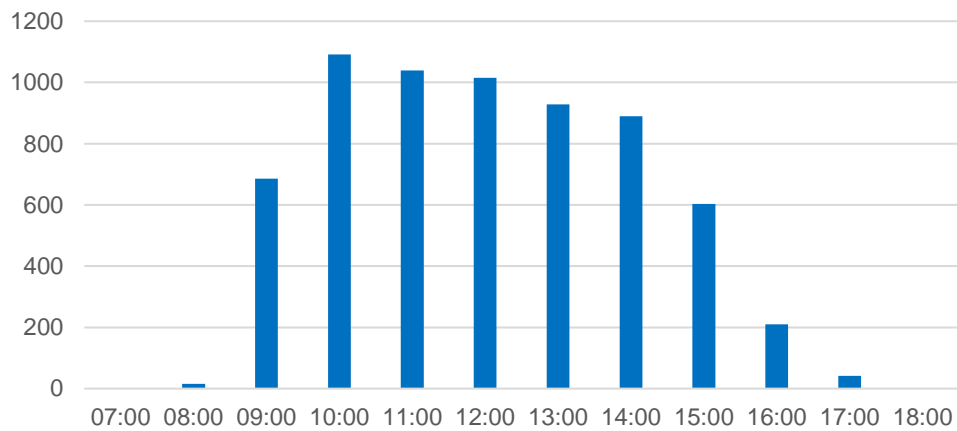


Abbildung 3: Tagesganglinie Zoeeintritte, Mittelwert Erhebungssonntage

### 3 Auswertung ÖV, Haltestelle Zoo

Für die Erhebung des öV wurde nur im Bereich der Haltestelle Zoo gezählt. Dort verkehrten die Tramlinien 5 und 6 sowie der Quartierbus 39. Bei den Haltestellen Im Klösterli und Zoo/Forrenweid fanden keine Zählungen statt, da diese aufgrund der niedrigen Ein- und Aussteigerzahlen weniger relevant sind. Um die Zoobesuchenden besser einzugrenzen, wurden an der Haltestelle Zoo ausschliesslich die Aussteigenden öV-Passagiere gezählt, die in Richtung Zoo gingen.

#### 3.1 Aussteigende

An den vier Erhebungstagen stiegen pro Tag folgende Anzahl an Personen an der Haltestelle Zoo aus und gingen in Richtung Zoo.

Tag	Anzahl Aussteigende Richtung Zoo (Zeitraum 10-16 Uhr)	Totale Anzahl Besuchende im Zoo (ganzer Tag)
Freitag, 13. September 2019	1'163	2'178
Sonntag, 15. September 2019	2'486	7'451
Sonntag, 22. September 2019	2'406	6'983
Sonntag, 29. September 2019	2'882	7'536

Tabelle 2: Total Aussteigende pro Erhebungstag im Vergleich zu Total Anzahl Besuchenden

Am Freitag verkehrten die Tramlinie 6 und der Quartierbus 39 bis zur Haltestelle Zoo. Der Quartierbus machte einen sehr geringen Anteil von den Aussteigenden aus. Bei der Tramlinie 6 kamen zwischen 10:00 und 11:00 Uhr die meisten öV-Passagiere an. Danach sank die Anzahl der mit dem öV anreisenden Zoobesuchenden. Die Total 1'163 Aussteigenden waren im Vergleich zu den Sonntagen mit deutlich höheren Besucherzahlen ein Indiz, dass an den Werktagen anteilmässig mehr Personen mit dem öV Anreisen. Hier ist wahrscheinlich auch der Anteil der Bevölkerung aus der nächsten Umgebung grösser.

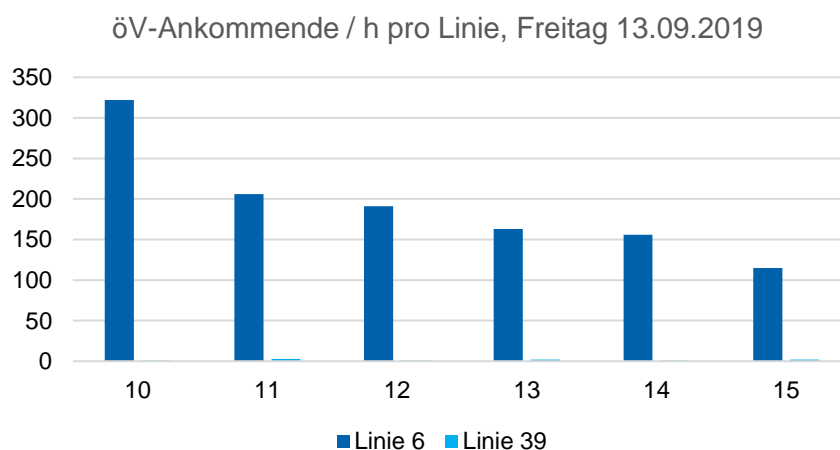


Abbildung 4: öV- Ankommende / h pro Linie, Freitag 13.09.2019

An Sonn- und Feiertagen verkehrt zusätzlich zur Linie 6 auch die Tramlinie 5 bis zum Zoo. Der Mittelwert der Sonntage zeigte, dass insgesamt mehr Personen mit der Tramlinien 6 als mit der Tramlinie 5 ankommen. Dies lässt sich sowohl aus der Anreiserichtung (Tramlinie 6 ab HB) wie aus den längeren Betriebszeiten (Tramlinie 5 verkehrt erst ab 11 Uhr bis zum Zoo) erklären. Die Spitzenzeit der öV-Anreisenden war an den drei Erhebungstagen zwischen 11:00 und 12:00 Uhr. Nach 14:00 Uhr nahm die Anzahl der öV-Anreisenden zum Zoo jeweils ab.



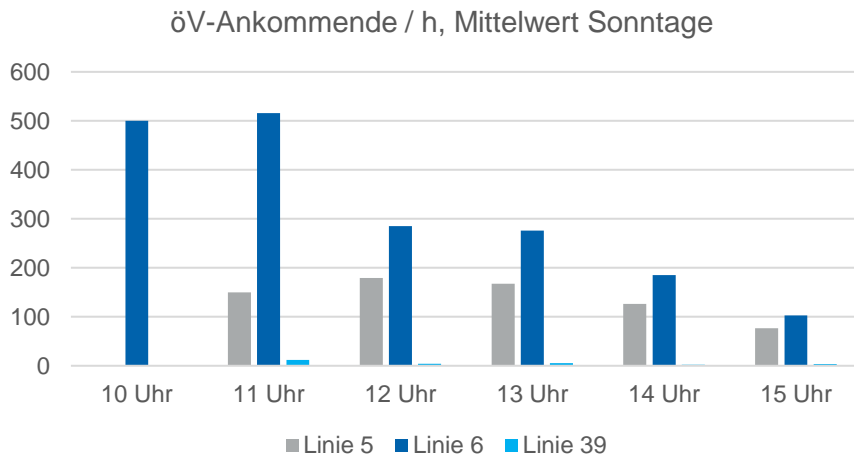


Abbildung 5: öV- Ankommende / h pro Linie, Mittelwert Sonntage

### 3.2 Auslastung

In den folgenden vier Grafiken wurde die Auslastung des Kurses mit der maximalen Anzahl Passagieren an den jeweiligen Tagen aufgezeigt. Bei der Stehplatzdichte wurde mit dem VBZ-Standardwert von 2 Personen pro m<sup>2</sup> gerechnet. Am Freitag belief sich die maximale Auslastung eines Kurses auf 48 Prozent. An den drei Sonntagen bewegte sich die höchste Auslastung eines Cobratrams auf der Tramlinie 6 zwischen 72 Prozent und 90 Prozent. Auf der Linie 5 war die Auslastung der Kurse geringer, die höchste Auslastung eines Tramfahrzeugs bewegte sich zwischen 31 und 47 Prozent. In dieser personenbezogenen Betrachtung ist nicht berücksichtigt, dass zahlreiche Kinderwagen mitgeführt werden, so dass die angegebenen Werte die Auslastung tendenziell unterschätzen.

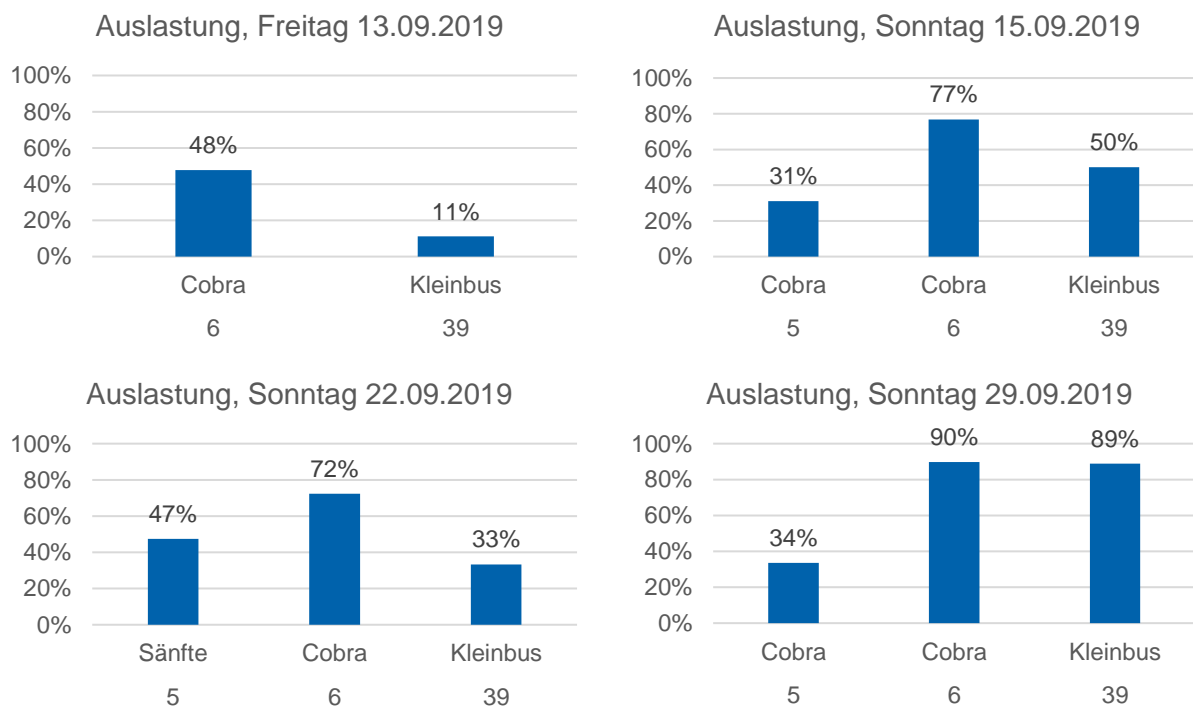


Abbildung 6: maximale Auslastung pro Kurs (ohne Berücksichtigung Kinderwagen)

### 3.3 Anteil Niederflurtrams

Zusätzlich wurde der Anteil der Niederflurtrams aufgenommen. Das Cobratram als durchgängig niederfluriges Fahrzeug ist wegen der grossen Anzahl an mitgeführten Kinderwagen von Bedeutung. Am Freitag verkehrten grösstenteils Cobratrams auf der Linie 6. An den Sonntagen war der Fahrzeugeinsatz unterschiedlich. An den Sonntagen vom 15.09. und 22.09.2019 waren auf der Linie 6 ausschliesslich Cobratrams unterwegs. Am Sonntag 29.09.2019 kamen auf der Tramlinie 6 nur zur Hälfte Cobratrams zum Einsatz. Auf der Linie Linie 5 waren am 15. und 29. September hauptsächlich Cobratrams im Einsatz. Am 22. September verkehrten nur wenige Cobratrams auf der Linie 5. Grund für die unterschiedlich hohen Anteile an Niederflurtrams waren die Schwankungen der Verfügbarkeit der Cobratrams. Die Situation entschärfte sich mit der Inbetriebnahme der neuen Tramgeneration ab Sommer 2020, so dass das angestrebte Ziel – 100 Prozent Cobratrams auf allen Tramlinien zum Zoo – erfüllt werden kann.

Freitag, 13.09.2019				Sonntag, 15.09.2019			
Linie	Cobra	Sänfte	2000	Linie	Cobra	Sänfte	2000
6	88 %	0 %	12 %	5	82 %	18 %	0 %
				6	100 %	0 %	0 %

Sonntag, 22.09.2019				Sonntag, 29.09.2019			
Linie	Cobra	Sänfte	2000	Linie	Cobra	Sänfte	2000
5	19 %	59 %	22 %	5	82 %	18 %	0 %
6	97 %	0 %	3 %	6	46 %	14 %	40 %

Abbildung 7: Anteil Niederflurtrams pro Erhebungstag

#### 4 Auswertung Shuttlebus Dolder – Zoo

Im Bereich des Parkplatzes Adlisbergstrasse im Dolder wurden an den Sonntagen die Einsteigenden in den Shuttlebus gezählt. Der Shuttlebus wurde an allen drei Erhebungssonntagen aufgeboten.

##### 4.1 Einsteigende

Nachfolgend wird aufgezeigt, wie viele Personen pro Erhebungstag in den Shuttlebus im Dolder eingestiegen sind.

- Sonntag, 15.09.2019: 796 Personen
- Sonntag, 22.09.2019: 956 Personen
- Sonntag, 29.09.2019: 867 Personen



Abbildung 8: Shuttlebus beim Dolder (links) und am Haupteingang Zoo (rechts)

Der Shuttlebetrieb startete jeweils frühestens ab 11:15 Uhr. Kurz vor diesem Zeitpunkt wurde die Barriere im Bereich der Haltestelle Zoo sowie am Knoten Tobelhofstrasse geschlossen und die Umleitung auf den Parkplatz Dolder (Adlisbergstrasse) angezeigt. Am meisten Personen wurden zwischen 11:00 und 14:00 Uhr mit dem Shuttlebus zum Zoo Haupteingang transportiert.

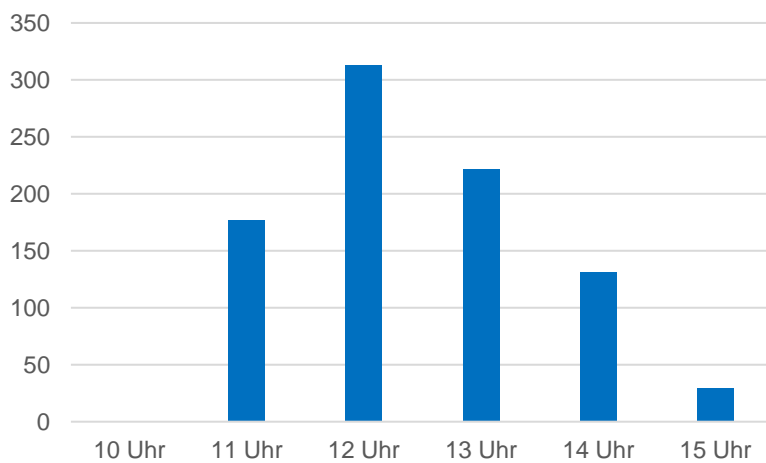


Abbildung 9: Einsteigende Shuttlebus (Personen pro Stunde), Mittelwert Sonntage

#### 4.2 Auslastung Shuttlebus

Der Shuttlebus wurde mit einem Standardbus (Mercedes Benz Citaro) mit 33 Sitzplätzen betrieben. Da der Bus aufgrund seiner Charakteristik als Shuttlebus (Grösse, Pulkbildung, schwankender Takt, kurze Fahrzeit) stärker gefüllt wird als ein Tram im Normalbetrieb, wurden die Stehplätze mit einer maximalen Stehplatzdichte von 4 Personen / m<sup>2</sup> auf 31 Plätze berechnet. Somit konnte der Shuttlebus total 64 Personen befördern.

An den Erhebungssonntagen waren einige Kurse des Shuttlebusses überlastet, zum Teil wies die Auslastung bis zu 134% auf. Dies war vor allem zwischen 11:15 und 13:30 Uhr der Fall, danach nahm die Anzahl der Einsteigenden ab. Bei den überlasteten Kursen hatten meistens nicht alle Wartenden Platz im Shuttlebus, sie mussten den nächsten Kurs abwarten.

Zwischen 15:00 und 15:30 Uhr hatte der Shuttlebus Betriebspause.

Datum	Erster Kurs	Anzahl Kurse Total	Anzahl überlastete Kurse
Sonntag, 15.09.2019	11:15 Uhr	15	7
Sonntag, 22.09.2019	11:15 Uhr	19	8
Sonntag, 29.09.2019	11:50 Uhr	16	7

### 5 Knotenstromzählungen

An den beiden Knoten Zürichberg-/ Dreiwiesen-/ Krähbühlstrasse und Dreiwiesen-/ Tobelhofstrasse wurden Knotenstromzählungen durchgeführt. Dabei wurden Personenwagen, Lastwagen, Cars, Velos und Zweiräder in Richtung Zoo gezählt.

Zusätzlich wurde festgehalten, zu welchem Zeitpunkt die Barrieren an der Zürichbergstrasse und Dreiwiesenstrasse geschlossen und geöffnet wurden.

#### 5.1 Knoten Tramhaltestelle Zoo

An einem normalen Werktag kommt die Sperre der Zürichbergstrasse nicht zum Einsatz. Auch am Freitag, 13.09.2019, reichte die Parkplatzkapazität in der näheren Umgebung des Zoos aus. Die Barriere blieb den ganzen Tag offen. Die Hauptanfahrtrichtung für den MIV zum Zoo erfolgte via Krähbühlstrasse. Ein Drittel reiste via Dreiwiesenstrasse an. Die Zufahrten aus der Orelli-/Zürichbergstrasse sind vernachlässigbar.

Bei der Erhebung wurde auch ersichtlich, dass der Anteil des Veloverkehrs in Richtung Zoo sehr gering ist.



Abbildung 10: Knoten Zürichberg-/Dreiwiesen-/Krähbühlstrasse

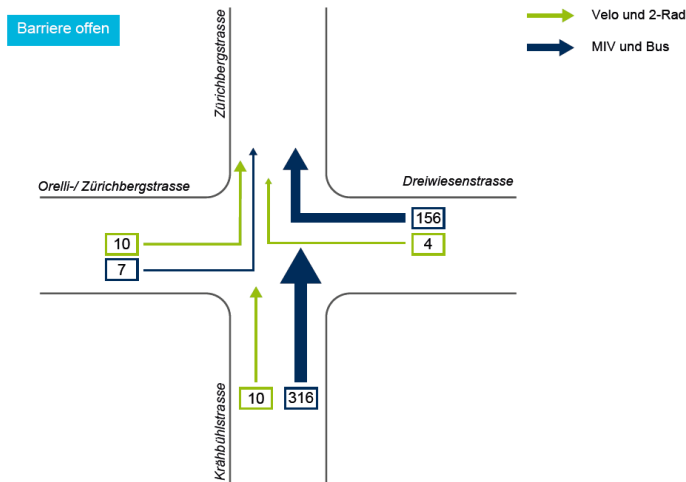


Abbildung 11: Knotenstromzählung Tramhaltestelle Zoo, Freitag 13.09.2019

An allen drei Sonntagen wurde die Barriere um 11 Uhr geschlossen und zwischen 14:00 und 15:00 Uhr wieder geöffnet. Bei geschlossener Barriere wurde der MIV via Dreiwiesenstrasse zum Dolder umgeleitet, so dass neu der Rechtsabbiegestrom von der Krähbühlstrasse in die Dreiwiesenstrasse der stärkste Strom am Knoten wurde. Trotz geschlossener Barriere wurden insgesamt 280 Fahrzeuge erfasst, die weiterhin in die Zürichbergstrasse in Richtung Zoo einfuhren. Verbotenerweise fuhren 40 Fahrzeuge von der Tobelhofstrasse herkommend in Richtung Zoo.

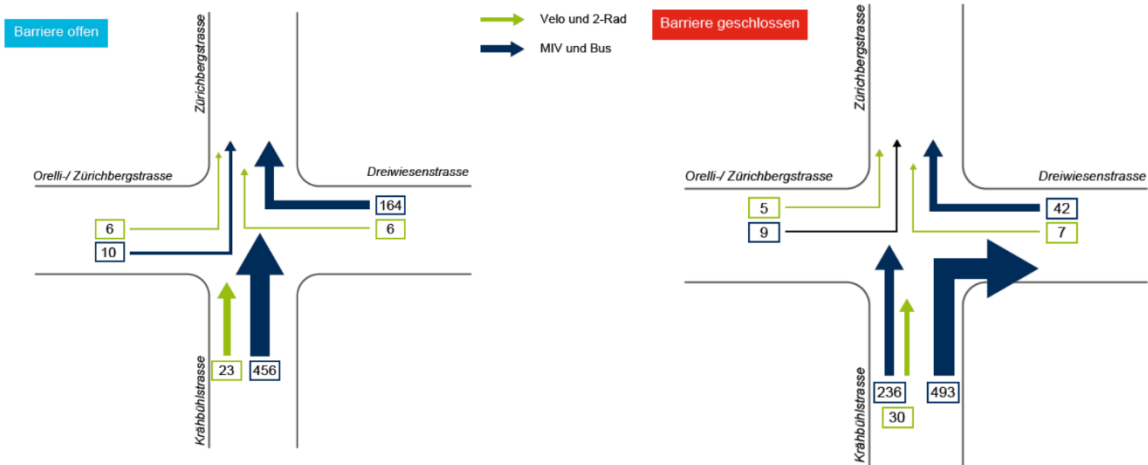


Abbildung 12: Knotenstromzählung Tramhaltestelle Zoo, Mittelwert Sonntage

### 5.2 Knoten Dreiwiesen-/Tobelhofstrasse

Beim Knoten Dreiwiesen-/ Tobelhofstrasse wurden wiederum alle Zufahrten Richtung Zoo erfasst. Die Hauptanreiserichtung in diesem Bereich war von Dübendorf her kommend. Ab dem Zeitpunkt der Barriereschliessung (jeweils um 11:00 Uhr) wurde abgeschätzt, wieviele Fahrzeuge die Absicht hatten, in die Dreiwiesenstrasse abzubiegen.



Abbildung 13: Knoten Dreiwiesen-/Tobelhofstrasse

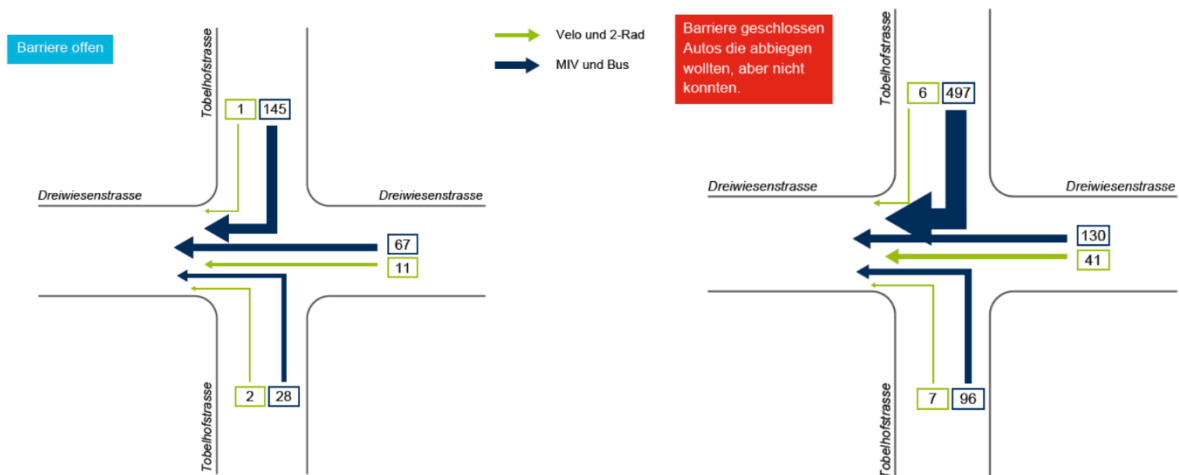


Abbildung 14: Knotenstromzählung Dreiwiesen-/ Tobelhofstrasse, Mittelwert Sonntage

## 6 Besetzungsgrad

Im Bereich der Tramhaltestelle Zoo wurde der Besetzungsgrad der Fahrzeuge auf der Zürichbergstrasse in Richtung Zoo erhoben, an den Sonntagen zusätzlich der Besetzungsgrad auf der Adlisbergstrasse (Dolder) bei der Einfahrt des Parkplatzes.

### 6.1 Zürichbergstrasse

Beim erfassten Besetzungsgrad handelt es sich um eine Annäherung, da bei den entsprechenden Erhebungsstellen sämtliche Fahrzeuge erfasst wurden, also nicht nur Zoobesuchende. Da zahlreiche Fahrzeuge getönte Scheiben hatten und somit nicht sämtliche Fahrzeuginsassen erkennbar waren, wurde der Besetzungsgrad in Spannweiten angegeben. Der Besetzungsgrad weist grosse Unterschiede zwischen Freitag und Sonntag auf. Am Freitag 13.09.2019 betrug der Besetzungsgrad 1.86 – 1.95, an den Sonntagen lag dieser zwischen 2.30 und 2.60.

Abbildung 15 zeigt, dass der durchschnittliche Besetzungsgrad in der Schweiz beim Freizeitverkehr 1.90 beträgt. Dieser Wert wurde bereits bei den Erhebungen am Freitag erreicht und an Sonntagen stark übertraffen. Im hohen Besetzungsgrad widerspiegelt sich auch die Bedeutung des Zoos als Familienausflugziel resp. als Freizeitanlage, die in Gruppen aufgesucht wird.

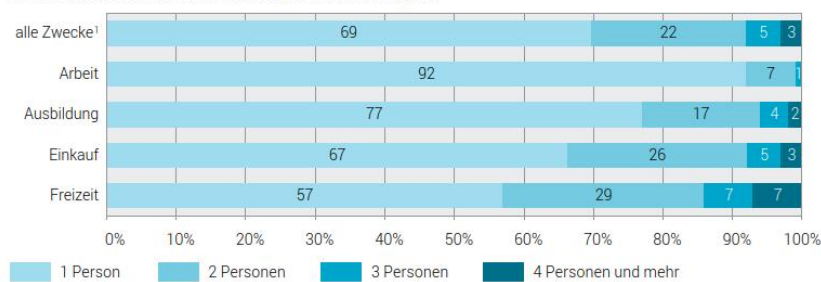
Erhebungsstandort	Erhebungsdatum	Besetzungsgrad
Zürichbergstrasse	Freitag, 13.09.2019	1.86 – 1.95
Zürichbergstrasse	Sonntag, 15.09.2019	2.42 – 2.59
Adlisbergstrasse (Dolder)	Sonntag, 15.09.2019	2.26 – 2.51
Zürichbergstrasse	Sonntag, 22.09.2019	2.31 – 2.47
Adlisbergstrasse (Dolder)	Sonntag, 22.09.2019	2.40 – 2.63
Zürichbergstrasse	Sonntag, 29.09.2019	2.45 – 2.58
Adlisbergstrasse (Dolder)	Sonntag, 29.09.2019	2.42 – 2.58

#### Besetzungsgrad der Personenwagen nach Verkehrszweck, 2015

im Inland

G 3.3.2.6

##### Anteile der verschiedenen Besetzungsgrade an den Etappen



<sup>1</sup> Enthält auch geschäftliche Tätigkeit und Dienstfahrt, Service und Begleitung sowie übrige Zwecke.  
Basis: 76 207 Autoetappen im Inland mit der Zielperson als Fahrer/-in

Quelle: BFS, ARE – Mikrozensus Mobilität und Verkehr (MZMV)

© BFS 2017

##### Durchschnittlicher Besetzungsgrad

Anzahl Personen pro Auto; distanzgewichtet

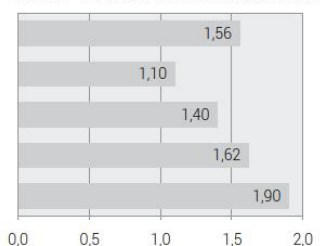


Abbildung 15: Mikrozensus Mobilität und Verkehr (MZMV), BFS, ARE (2017)

## 7 Parkplatzerhebung

Bei den Parkplätzen Im Klösterli, Zürichbergstrasse Nord und Süd, Krähbühlstrasse, Dreiwiesenstrasse, Wohnquartier Susenbergstrasse und Adlisbergstrasse (Dolder) wurden die Parkfelder an den Erhebungstagen zwischen 10 Uhr und 16 Uhr regelmässig abgesprochen und die Belegung sowie die Aufenthaltsdauer mit Hilfe von Nummernschilderhebungen erfasst. Bei dieser Erhebung wurde pro Parkfeld das Kantonskürzel und die letzten drei Ziffern des Nummernschildes aufgenommen. Die Erfassung wurde per Tablet erstellt, um die Daten möglichst effizient zu erheben und auszuwerten.

Im Bereich des Masoalparkplatzes sowie bei der Forrenweidstrasse waren mit 490 Parkfeldern zuviele Parkplätze vorhanden, um diese regelmässig abschreiten zu können. Hier erfasste das Zählpersonal die Nummernschilder mittels Tablets bei der Ein-/Ausfahrt am Knoten Zürichberg-/ Forrenweidstrasse. Durch die Erhebung des Kantonskürzels und die Ziffern konnte die Belegung, die Aufenthaltsdauer sowie die Herkunft des Fahrzeuges pro Kanton erfasst werden. Dies wurde mit den Befragungen abgeglichen, um die Zahlen zu plausibilisieren.

Da nur bis 16 Uhr erhoben wurde und der Zoo bis um 18 Uhr geöffnet war, musste für die Schätzung der Aufenthaltsdauer folgende Annahme getroffen werden: für Fahrzeuge, die nach 16 Uhr noch auf den Parkplätzen standen, wurde eine Wegfahrzeit zwischen 17 und 18 Uhr angenommen.

Die Parkplatzerhebung ist mit einer gewissen Unschärfe behaftet, da nicht alle parkierten Autos einem Zoobesuch zugeordnet sind. Auf dem Masoala-Parkplatz werden vermutlich die meisten parkierten Autos zum Zweck des Zoobesuchs parkiert. Je weiter weg vom Zoo, desto mehr werden auch Autos für andere Fahrzwecke (Besuch Restaurant, Besuch Anwohnerschaft, Besuch anderer Freizeitanlagen etc.) parkiert. Dennoch erlaubt die Nummernschilderhebung aufgrund der grossen Anzahl an erfassten Autos und dem Erhebungstag eine erste Annäherung an die Parkierungsthematik.



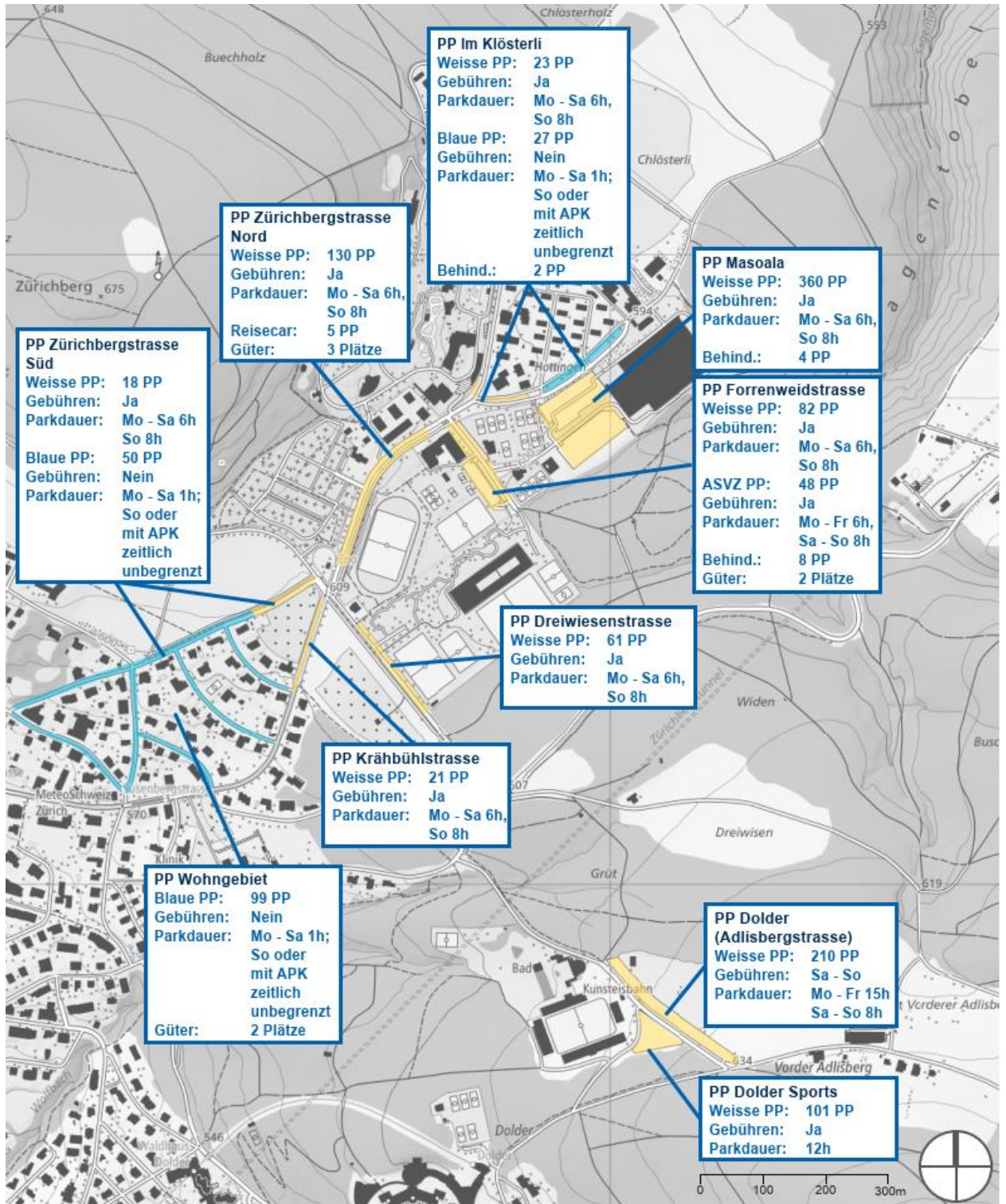


Abbildung 16: Bestand Parkierung

### 7.1 PP Im Klösterli

Bei den Parkfeldern im Klösterli handelt es sich um 23 weisse Parkfelder und 27 blaue Parkfelder. Am Freitag 13.09.2019 betrug die Aufenthaltsdauer ca. 3h 15min. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer an den Sonntagen lag bei ca. 3h 25min.



Abbildung 17: Parkplätze im Klösterli am 29. September 2019

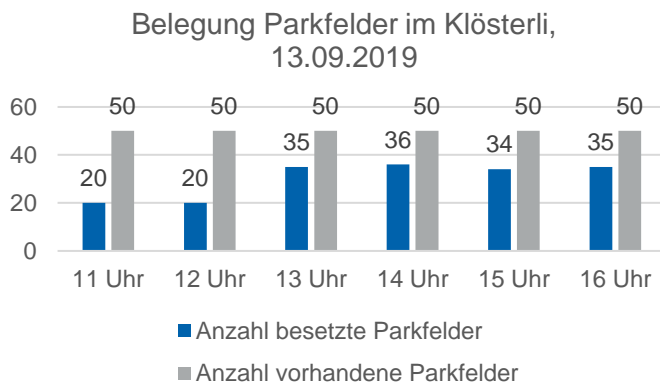
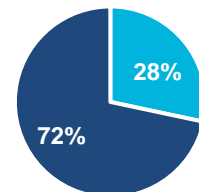


Abbildung 18: Belegung Parkfelder im Klösterli, Freitag 13.09.2019

Anwohnerparkkarte



■ Anwohnerparkkarte  
■ Keine Anwohnerparkkarte

Abbildung 19: Anwohnerparkkarte, Freitag 13.09.2019

Die Parkfelder im Klösterli waren unter der Woche nie ganz ausgelastet. Maximal 35 Parkfelder von 50 waren belegt. Insgesamt parkierten ca. ein Drittel mit einer Anwohnerparkkarte innerhalb der blauen Zone. Ca. 70% waren Besuchende der angrenzenden Wohnsiedlung oder dem Zoo. An den Sonntagen waren die Parkfelder im Klösterli bis 12 Uhr fast komplett belegt, danach nahm die Belegung ab. Bei den parkierten Fahrzeugen in der blauen Zone konnten bei ca. 16% eine Anwohnerparkkarte erfasst werden. Die meisten Fahrzeuge können somit dem Zoobesuch zugeordnet werden.

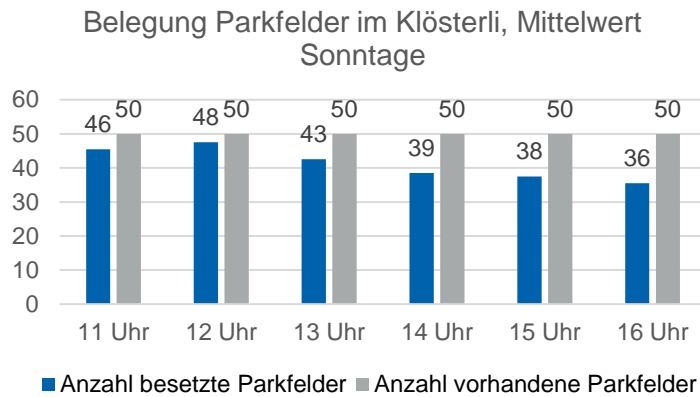
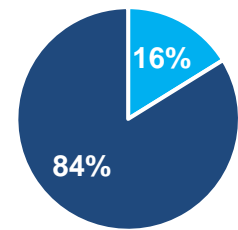


Abbildung 20: Belegung Parkfelder im Klösterli, Mittelwert Sonntage

Anwohnerparkkarte



- Anwohnerparkkarte
- Keine Anwohnerparkkarte

Abbildung 21: Anwohnerparkkarte, Mittelwert Sonntage

## 7.2 Masoala Parkplatz und PP Forrenweidstrasse

Im Bereich des Masoala Parkplatzes und den Parkfeldern der Forrenweidstrasse befinden sich insgesamt 490 Parkfelder. Am Freitag den 13.09.2019 war höchstens die Hälfte der Parkfelder besetzt. Die höchste Belegung der Parkfelder wurde zwischen 13:00 und 16:00 Uhr festgestellt. Die Aufenthaltsdauer in diesem Bereich betrug ca. 3h 30min.



Abbildung 22: Masoala-Parkplatz (links) und PP Forrenweidstrasse (rechts) am 13. September 2019

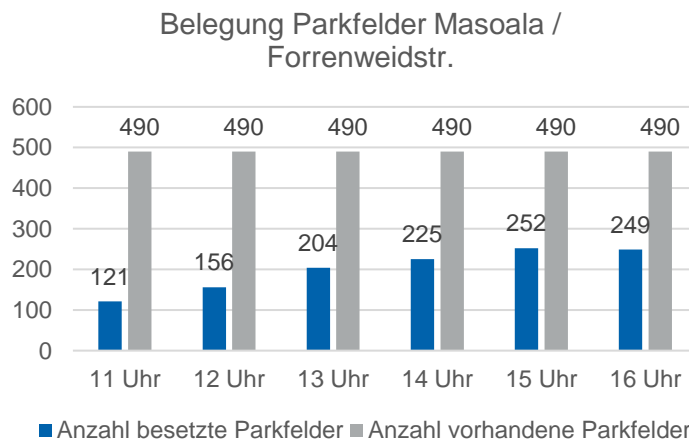


Abbildung 23: Belegung Parkfelder Masoala Parkplatz und PP Forrenweidstrasse, Freitag 13.09.2019



Abbildung 24: Masoala-Parkplatz (links) und PP Forrenweidstrasse am 15. September 2019

Der Parkplatz war an den Sonntagen zwischen 11:00 und 16:00 Uhr fast durchgehend komplett belegt. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer an den Sonntagen betrug 3h 40min.

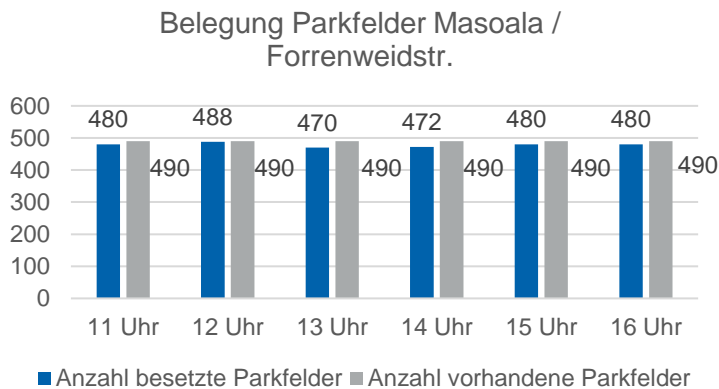


Abbildung 25: Belegung Parkfelder Masoala Parkplatz und PP Forrenweidstrasse, Mittelwert Sonntage

### 7.3 Zürichbergstrasse Nord

Entlang der Zürichbergstrasse zwischen Tramhaltestelle Zoo und Zooeingang befinden sich 130 Parkfelder. Die Parkfelder waren ab 13:00 Uhr stark belegt. Die Aufenthaltsdauer auf den Parkfeldern der Zürichbergstrasse Nord betrug am Freitag 2h 50min.



Abbildung 26: Zürichbergstrasse Nord am 13. September 2019

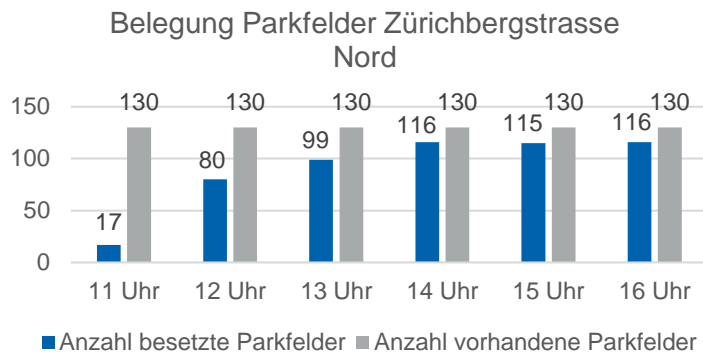


Abbildung 27: Belegung Parkfelder Zürichbergstrasse Nord, Freitag 13.09.2019

An den Sonntagen waren die Parkfeldern entlang der Zürichbergstrasse Nord den ganzen Tag durchgehend besetzt. Einzelne Parkfelder blieben unbesetzt, weil die Parkfelder so schmal sind, dass je nach Fahrzeuggrösse nicht dicht an dicht parkiert werden kann. 3h 25min betrug die durchschnittliche Parkzeit entlang der Zürichbergstrasse.

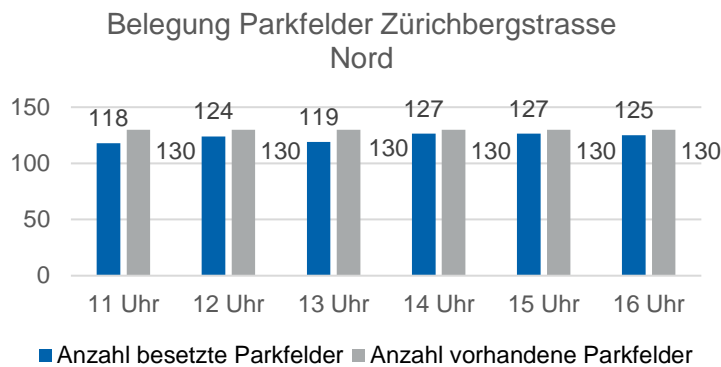


Abbildung 28: Belegung Parkfelder Zürichbergstrasse Nord, Mittelwert Sonntage

#### 7.4 Zürichbergstrasse Süd

Als erstes wurden die Parkfelder entlang der Zürichstrasse belegt, danach der Masoalparkplatz. Sobald diese besetzt waren, wurden die Parkfelder im Bereich der Zürichbergstrasse Süd, Krähbühlstrasse und Dreiwiesenstrasse aufgesucht. Aus diesem Grund waren die Parkfelder an den Sonntagen erst um 13:00 Uhr voll besetzt. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug ca. 3h 00min.



Abbildung 29: Belegung Parkfelder Zürichbergstrasse Süd, Mittelwert Sonntage

### 7.5 PP Krähbühlstrasse

Auch bei den Parkfeldern entlang der Krähbühlstrasse waren die Parkfelder vor 13:00 Uhr nicht komplett belegt. Danach waren sie bis 16:00 Uhr fast 100% ausgelastet. Bei diesem Parkfeldern lag die Aufenthaltsdauer bei ca. 3h 30min.

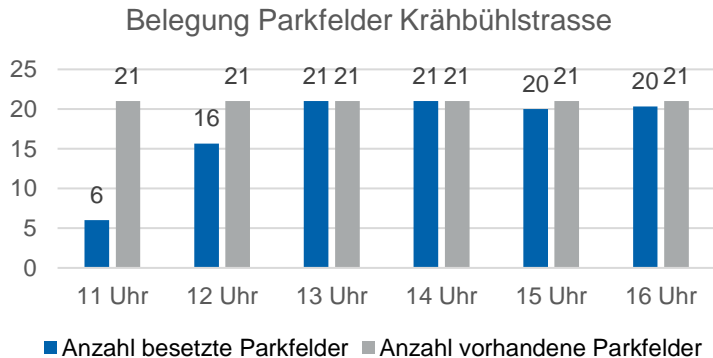


Abbildung 30: Belegung Parkfelder Krähbühlstrasse, Mittelwert Sonntage

### 7.6 PP Dreiwiesenstrasse

Im Bereich der Parkfelder in der Dreiwiesenstrasse waren die Parkfelder bereits ab 12:00 Uhr fast komplett ausgelastet. Nach der Schliessung der Barriere werden die Besuchenden automatisch in diese Richtung geleitet. Am 22. September füllte sich der Parkplatz rasch innerhalb einer Stunde. Die durchschnittliche Parkzeit betrug ca. 3h 30 min.



Abbildung 31: PP Dreiwiesenstrasse am 22. September 2019 um 10:23 Uhr (links) und um 11:12 Uhr (rechts)

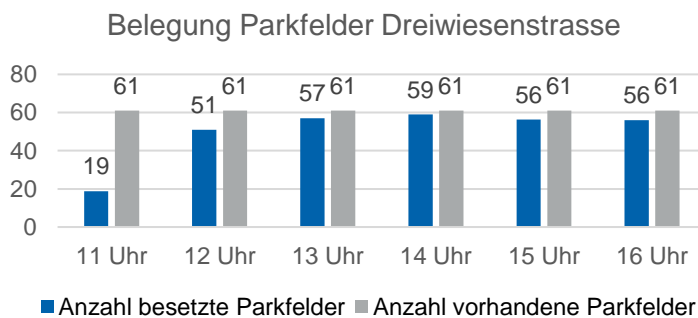


Abbildung 32: Belegung Parkfelder Dreiwiesenstrasse, Mittelwert Sonntage

### 7.7 PP Wohngebiet

Im Bereich des Wohngebietes an der Susenbergstrasse befinden sich 99 Parkfelder in der blauen Zone. Um zu untersuchen, ob die Parkfelder von Zoobesuchenden genutzt werden, wurden auch in diesem Bereich die Belegung der Parkfelder sowie die Anzahl der Anwohnerkarten erhoben. Die Parkfelder waren an keinem Sonntag zu 100% belegt. Die höchste Belegung betrug im Durchschnitt etwas mehr als 50% der Parkfelder. Der Anteil mit Anwohnerparkkarten lag bei 39%. Auch diese Parkplätze werden vermutlich von Zoobesuchenden genutzt. Aufgrund der geringen Auslastung wurde jedoch kein Parkplatzsuchverkehr an den drei Erhebungstagen festgestellt. Die Aufenthaltsdauer betrug von 3h 30min.

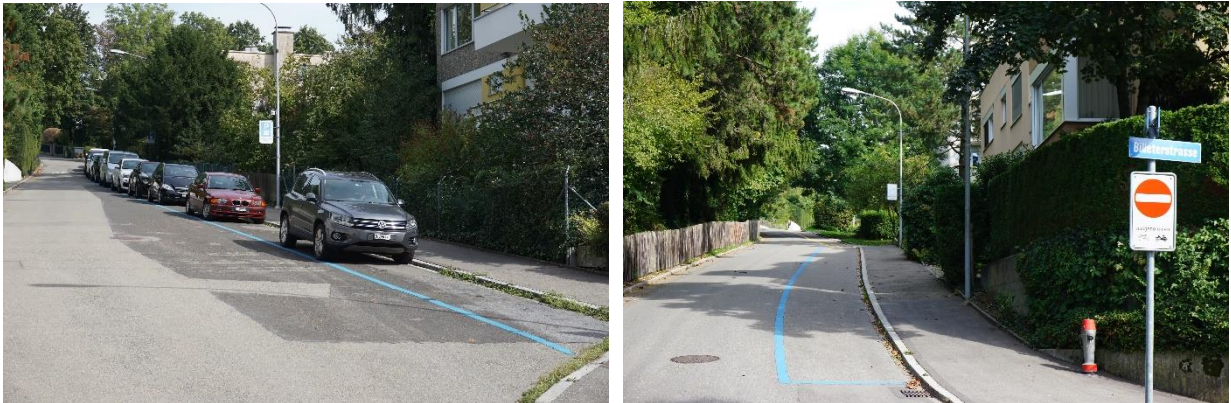


Abbildung 33: Freie Parkplätze in der blauen Zone im Wohngebiet am 22. September 2019 um 14:40 Uhr

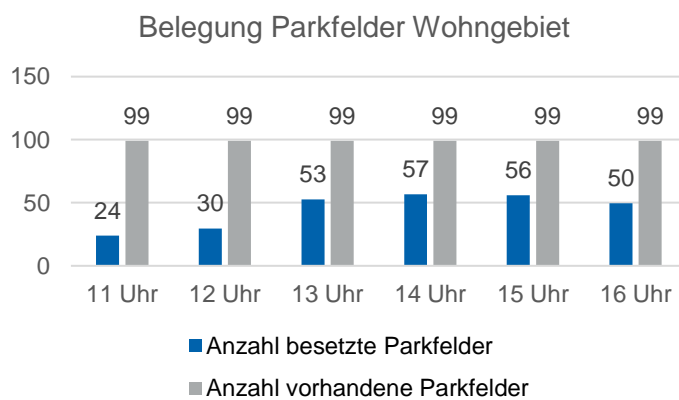
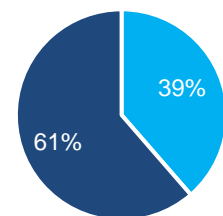


Abbildung 34: Belegung Parkfelder Wohngebiet, Mittelwert Sonntage

### Anwohnerparkkarte



- Anwohnerparkkarte
- Keine Anwohnerparkkarte

Abbildung 35: Anwohnerparkkarte, Mittelwert Sonntage

### 7.8 PP Dolder (Adlisbergstrasse)

Die Barriere wurde an allen drei Sonntagen um 11:00 Uhr geschlossen. Ab diesem Zeitpunkt wurden die Fahrzeuge in Richtung Dolder gelenkt. Daher war der Parkplatz um 11:00 Uhr praktisch noch nicht besetzt. Ab 11:00 Uhr füllte sich der Parkplatz jeweils und war zwischen 14:00 Uhr und 15:00 Uhr durchgehend belegt. Auch auf dem Dolder Parkplatz lag die durchschnittliche Aufenthaltszeit bei 3h 30min.



Abbildung 36: PP Dolder (Adlisbergstrasse) am 15. September 2019 um 11 Uhr (links) und um 15 Uhr (rechts)

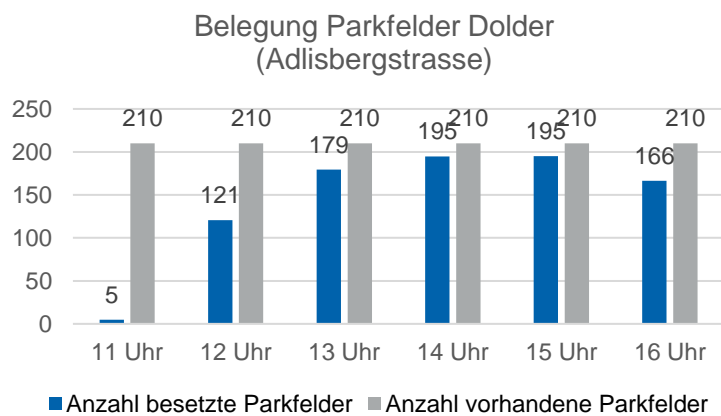


Abbildung 37: Belegung Parkfelder Dolder, Mittelwert Sonntage

## 7.9 Herkunft der parkierten Autos

Durch die Erhebung des Länder- resp. Kantonskürzels bei den Nummernschildern konnte ausgewertet werden, aus welchem Land resp. Kanton die parkierten Fahrzeuge stammten. Damit ergibt sich eine gewisse Unschärfe, da nicht jedes im Gebiet erhobene Auto zum Zweck des Zoobesuchs parkiert wurde. Eine Differenzierung nach Fahrtzweck wäre allerdings nur mit einer Einzelbefragung nach dem Parkieren möglich, was für ein solch grosses Gebiet sehr aufwändig und damit nicht verhältnismässig gewesen wäre.. Dennoch erlaubt die Nummernschilderhebung aufgrund der grossen Anzahl an erfassten Autos und dem Erhebungstag eine erste Annäherung an die Grössenordnung der verschiedenen Herkunftsregionen.



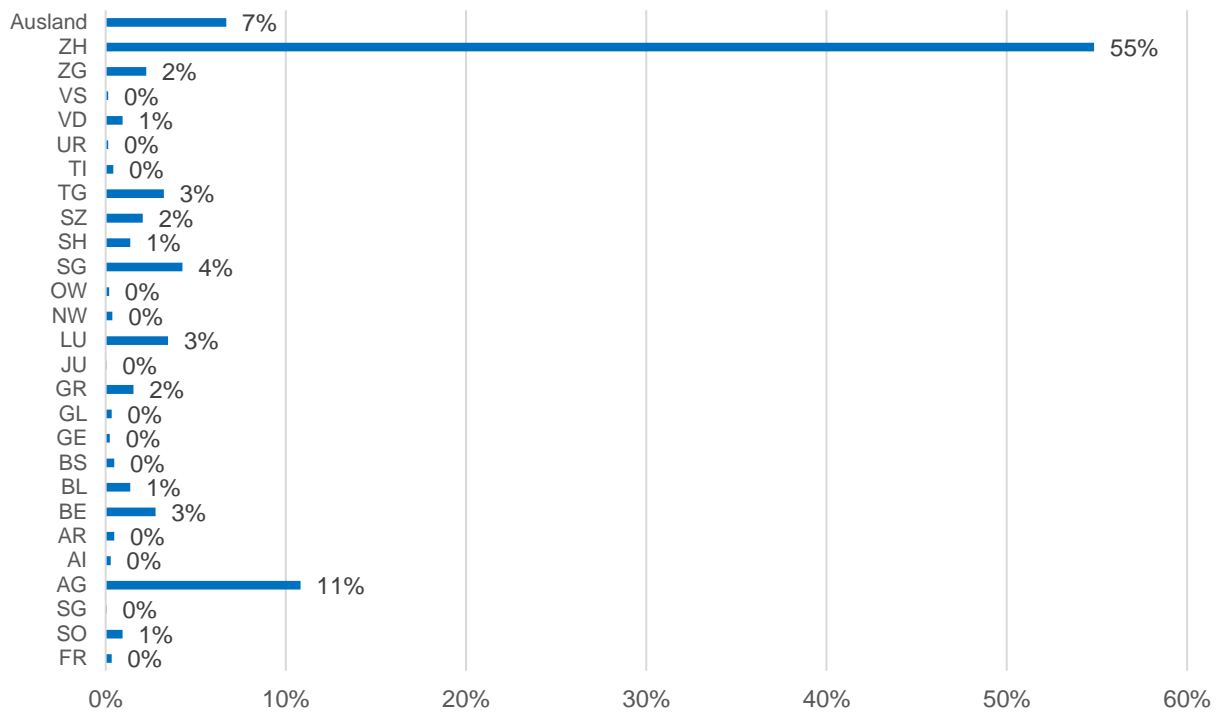


Abbildung 38: Herkunft Parkplätze exkl. Forrenweidstrasse und Masolahalle, Mittelwert Sonntage

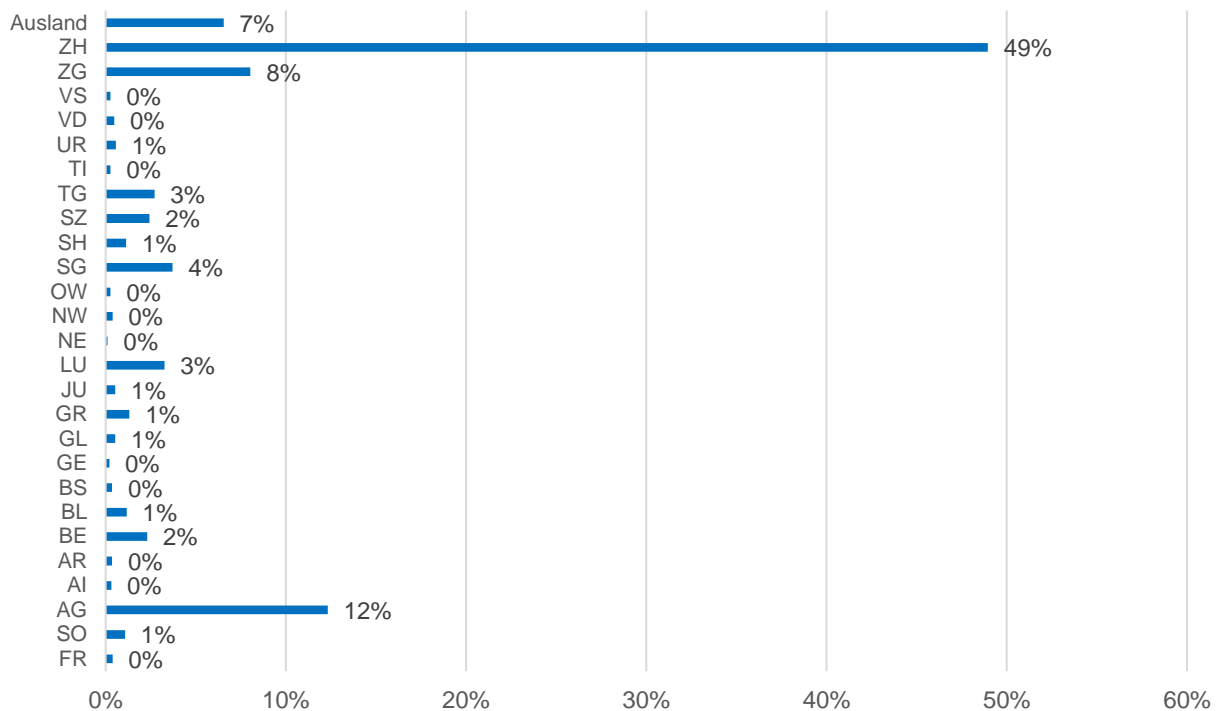


Abbildung 39: Herkunft Forrenweidstrasse und Masolahalle, Mittelwert Sonntage

Der Zoo hat ein grosses Einzugsgebiet. Besuchende aus anderen Kantonen werden tendenziell an Sonntagen den Zoo besuchen (Tagesausflug). Wegen der hohen Einwohnerzahl des Kantons Zürich (mit 1.5 Mio. Einwohnenden bevölkerungsreichster Kanton der Schweiz) dominiert der Kanton Zürich aber auch an Sonntagen die Besucherherkunft.

## 8 Zweiradparkierung

Während der Erhebungen wurde sporadisch ein Augenschein bei der Veloabstellanlage vor der Einmündung Forrenweidstrasse vorgenommen. Die Veloabstellanlage war jeweils gut ausgelastet.

Zeitpunkt Augenschein	Anzahl Velos	Anzahl Motorräder/Roller
Sonntag, 15.9.2019, 13:15	9	11
Sonntag, 15.9.2019, 15:30	10	9
Sonntag, 22.9.2019, 10:30	4	3
Sonntag, 22.9.2019, 12:30	17	5
Sonntag, 22.9.2019, 14:30	12	7
Sonntag, 29.9.2019, 11:00	8	9
Sonntag, 29.9.2019, 13:00	15	9
Sonntag, 29.9.2019, 15:00	17	6



Abbildung 40: Die Zweiradparkierung an der Zürichbergstrasse am 22.09.2019 um 10:30 und um 12:30.

## 9 Befragung

Die Befragung wurde beim Zoo Haupteingang nach Passieren der Kasse durchgeführt. Aufgrund der deutlich geringeren Anzahl Eintritte beim Eingang Masoala-Halle wurde dort auf Befragungen verzichtet. An jedem Erhebungstag wurden rund 150 Personen befragt. Da diese mehrheitlich in Gruppen resp. als Familie den Zoo besuchten, ergab sich entsprechend eine grössere Stichprobe für die Auswertung.

Folgende Stichprobengrößen konnten erhoben werden:

Freitag, 13.09.2019: 151 befragte Personen , Stichprobengrösse 427 Personen

Sonntag, 15.09.2019: 177 befragte Personen, Stichprobengrösse 845 Personen

Sonntag, 22.09.2019: 166 befragte Personen, Stichprobengrösse 774 Personen

Sonntag, 29.09.2019: 164 befragte Personen, Stichprobengrösse 756 Personen



Abbildung 41: Befragung am Haupteingang am 13.09.2019

### 9.1 Modalsplit

An den vier Erhebungstagen fiel der Modalsplit sehr unterschiedlich aus. Aus diesem Grund werden die Erhebungstage einzeln betrachtet. Am 13.09.2019 (Freitag) und 15.09.2019 (Sonntag) betrug der öV-Anteil rund 50%. Am 22. und am 29. September 2019 (Sonntage) wurde ein öV-Anteil von 30-35% erhoben. Bei der Verkehrsmittelwahl dominieren öV und MIV, die übrigen Anreisemöglichkeiten (Velo, Fuss, kombinierte Anreise MIV/öV) wiesen über alle Erhebungstage einen geringen Anteil von insgesamt max. 4% auf. Gemittelt über alle vier Erhebungstage liegt der öV-Anteil am Modalsplit bei rund 40% (gewichteter Mittelwert).

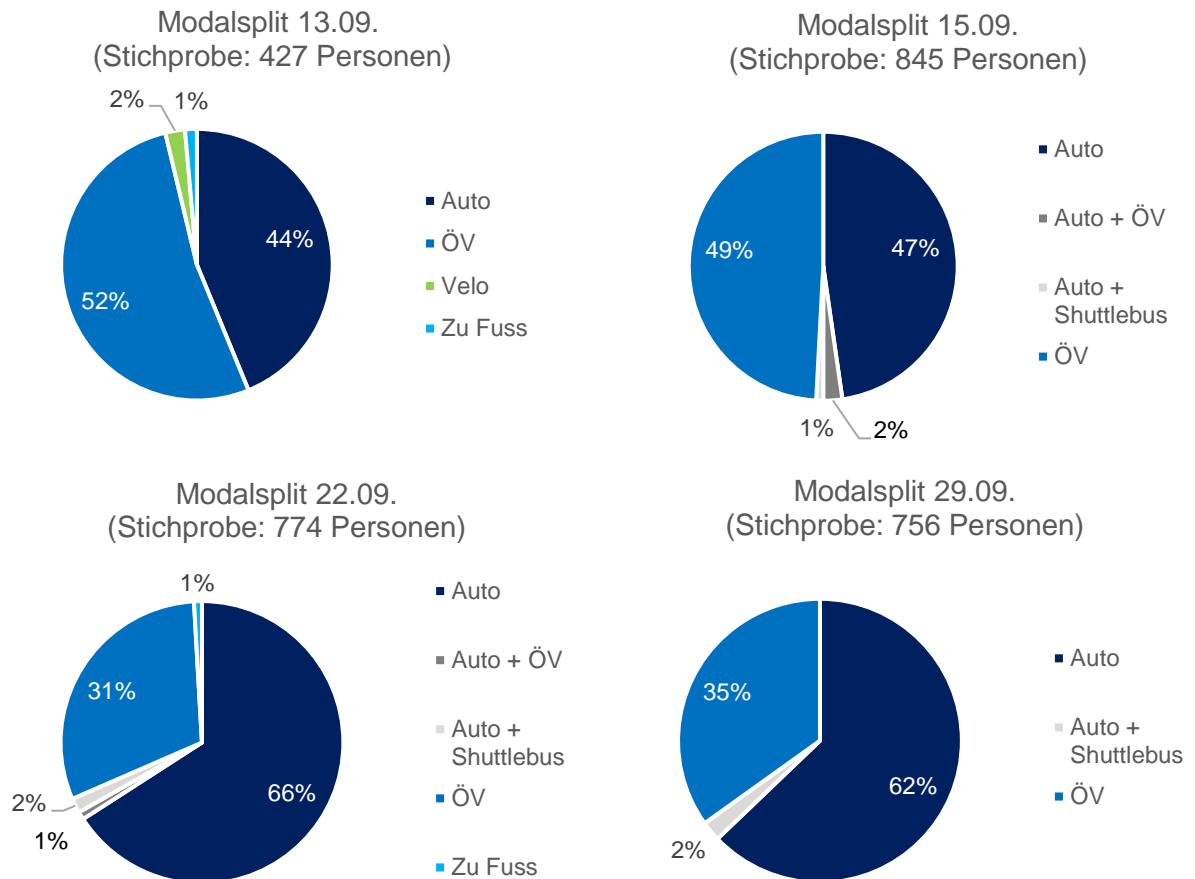


Abbildung 42: Modalsplit der vier Erhebungstage

### 9.2 Herkunft

Am Freitag 13.09.2019 kamen 60% der Befragten aus dem Kanton Zürich, davon 33% aus der Stadt Zürich. Mit 11% kommen vom Kanton Aargau die meisten Besuchenden ausserhalb des Kantons Zürich.

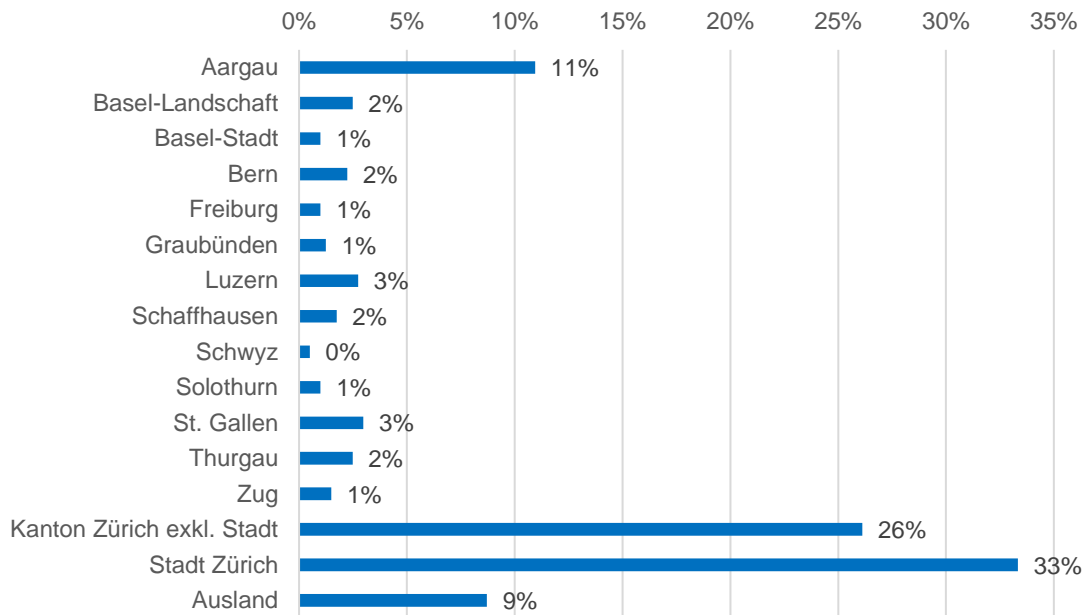


Abbildung 43: Befragung Herkunft, Freitag 13.09.2019, Stichprobe: 427 Personen

Die untenstehende Grafik zeigt, dass an den Sonntagen mit Abstand der grösste Anteil der Besuchenden aus dem Kanton Zürich stammte, nämlich 74%. An den Sonntagen betrug der Besucheranteil des Kantons Zürich (exkl. Stadt) 45%, derjenige der Stadt Zürich 29%. Die Anteile aus den übrigen Kantonen liegen alle unter 10%. Der Zoo hat ein grosses Einzugsgebiet. Besuchende aus anderen Kantonen besuchen vermutlich vor allem an Sonntagen den Zoo (Tagesausflug). Wegen der hohen Einwohnerzahl des Kantons Zürich, mit 1.5 Mio. Einwohnenden der bevölkerungsreichste Kanton der Schweiz, dominiert der Kanton Zürich aber auch an Sonntagen die Besucherherkunft.

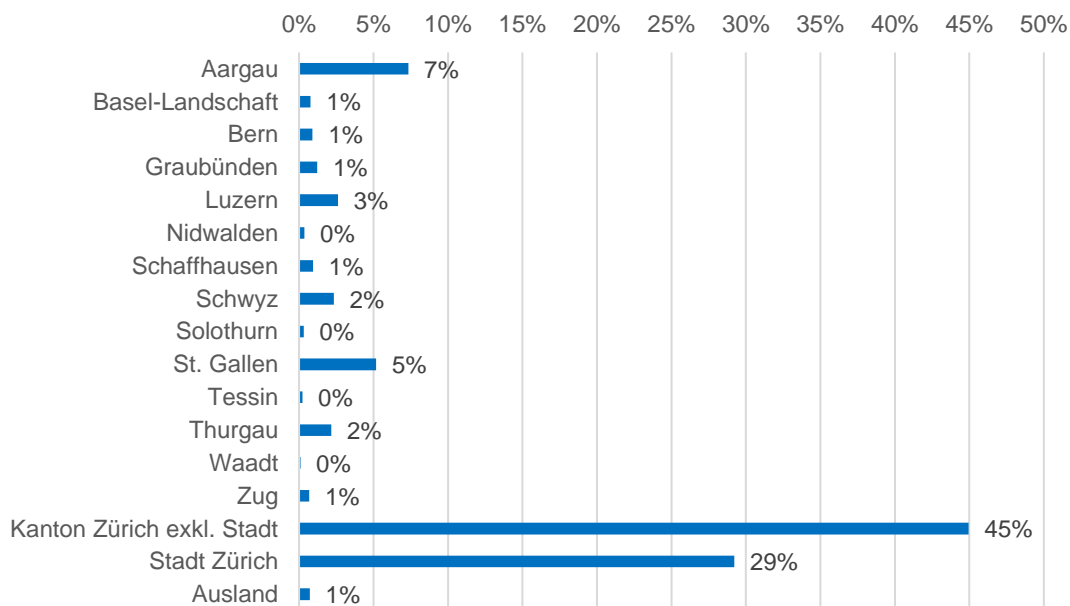


Abbildung 44: Befragung Herkunft, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 2375 Personen

### 9.3 Parkplatzwahl

Bei der Parkplatzwahl gaben die meisten Befragten den Masoalaparkplatz an.

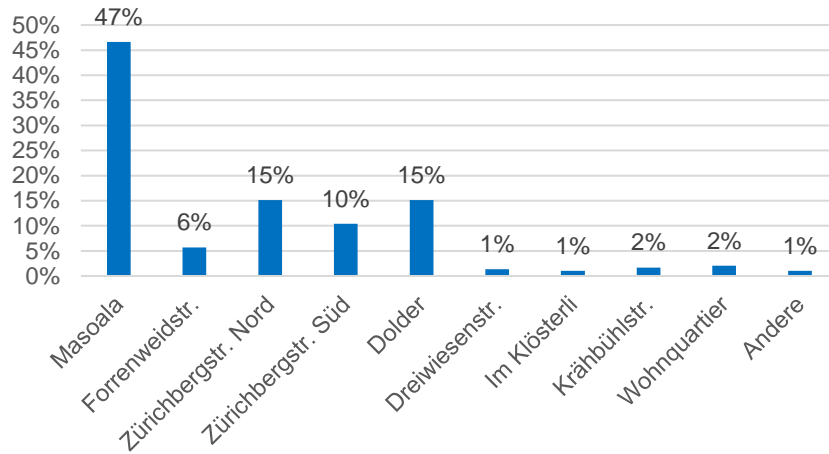


Abbildung 45: Befragung Parkplatzwahl, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.4 Gründe für Anreise mit Auto

Der meist genannte Grund für die Anreise mit dem Auto war, dass die Anreise zu weit / zu lang war oder nur eine komplizierte Anbindung mit dem öV möglich war. Weiter wurde der Komfort, Flexibilität und Bequemlichkeit aufgezählt, gefolgt von der Anreise mit den Kindern. Ein kleiner Teil gab an, dass sie kein öV-Abo besaßen und das Zugticket zu teuer war.

### 9.5 Aussteigehaltestelle

Die öV-Anreisenden gaben die Haltestelle Zoo mit 92% als Aussteigehaltestelle an. Die Haltestellen Zoo/Forrenweid, im Klösterli und Dolderbahn waren an den Erhebungstagen untergeordnet.

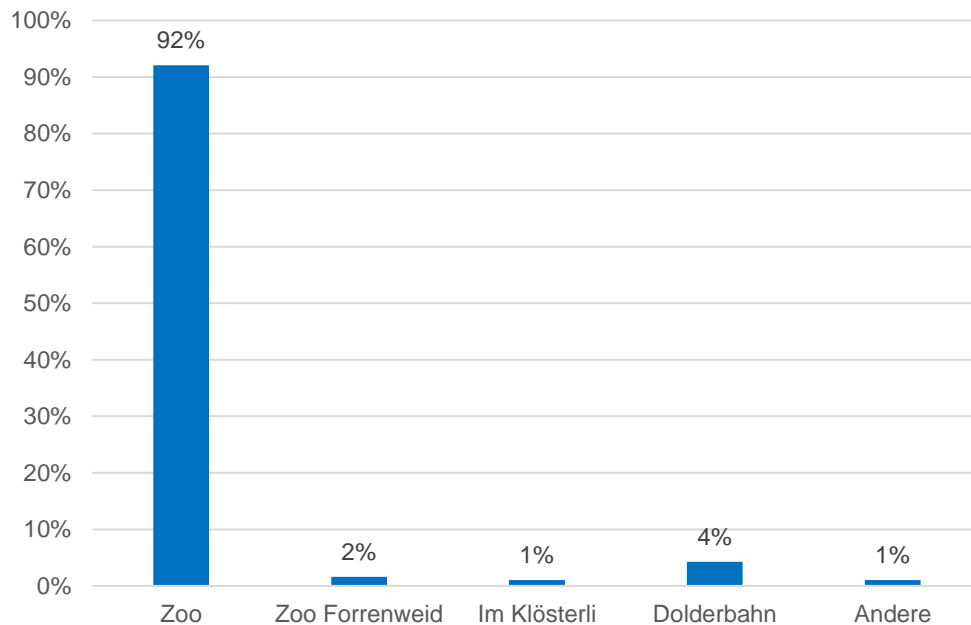
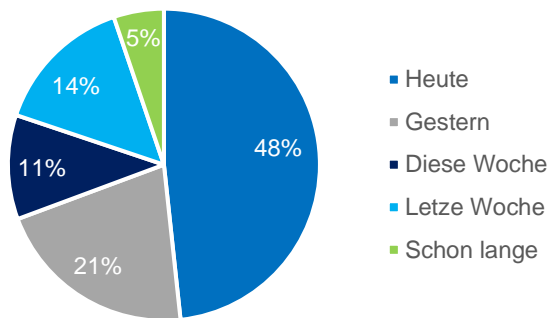


Abbildung 46: Befragung Aussteigehaltestelle, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.6 Gründe für Anreise mit ÖV

Der häufigste genannte Grund zur Anreise mit dem öV war der fehlende Führerschein-/Fahrzeugbesitz. Für viele war die Anreise mit dem öV angenehmer, bequemer und schneller im Vergleich zum Auto. Oftmals hatten die Befragten bereits ein öV-Abo, das sie benutzen konnten. Einige Personen gaben an, mit der öV-Anreise dem Parkplatzsuchverkehr auszuweichen.

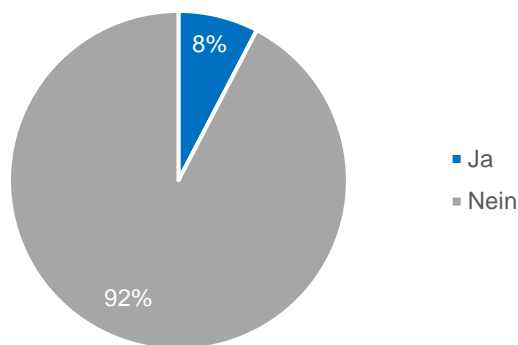
### 9.7 Entscheidungszeitpunkt



Knapp Dreiviertel der Befragten entscheiden sich spontan («heute» oder «gestern»), den Zoo zu besuchen. Nur 5% hatten den Zoobesuch schon seit längerem an diesem Tag geplant. Dies entspricht den langjährigen Beobachtungen des Zoos. Zoobesuche werden immer spontaner, einerseits wegen der Wetterabhängigkeit, andererseits wegen geänderter gesellschaftlicher Gelegenheiten – der Zoobesuch ist nicht mehr ein Tagesbesuch (Ganztagesaufenthalt), sondern man erscheint z.B. am Vormittag und unternimmt dann am Mittag noch etwas anderes.

Abbildung 47: Befragung Entscheidungszeitpunkt, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.8 Vorgängige Information Anreise



Die Zoobesuchenden wurden befragt ob sie sich vorgängig über die Anreise informiert hatten. Mit dieser Frage wurde bezweckt, herauszufinden, ob sich ein Potential von Massnahmen im Bereich des Mobilitätsmanagements ergibt. Dies scheint nur bedingt der Fall zu sein. Am Freitag 13.09.2019 gaben nur 8% an, sich vorgängig über die Anreise informiert zu haben. Dies ist plausibel: Ein Grossteil der Besuchenden am Werktag werden vermutlich Gewohnheitsbesuchende aus der näheren Umgebung sein.

Abbildung 48: Befragung Vorgängige Information, Freitag 13.09.2019, Stichprobe: 151 Gruppen

An den Sonntagen gaben 35% Personen im Durchschnitt an sich im Vorhinein über die Anreise informiert zu haben. Hier ist der Anteil der Gelegenheitsbesucher (Touristen, Gelegenheitsbesucher) höher.

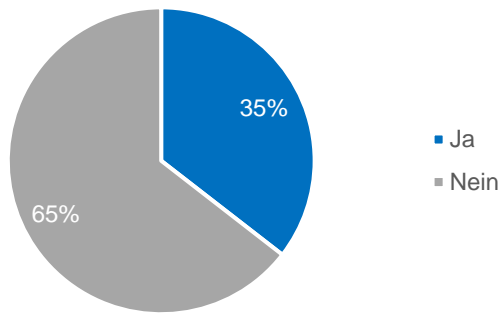
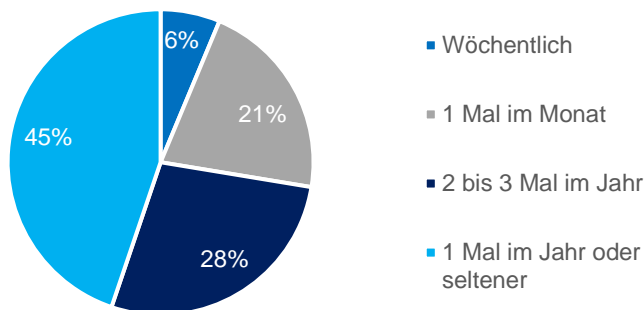


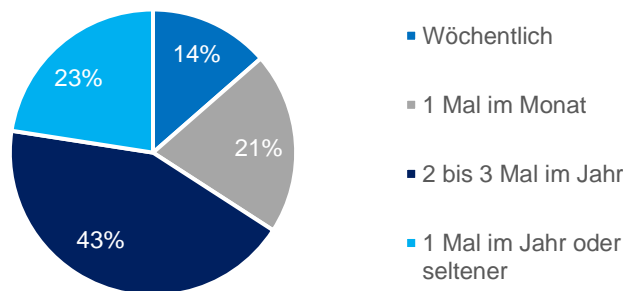
Abbildung 49: Befragung vorgängige Information, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.9 Häufigkeit Zoobesuch



Am Freitag 13.09.2019 gab knapp die Hälfte an den Zoo einmal im Jahr oder seltener zu Besuchen. Ein Viertel der Befragten geht regelmässig in den Zoo (wöchentlich oder ein Mal im Monat).

Abbildung 50: Befragung Häufigkeit Zoobesuch, Freitag 13.09.2019, Stichprobe: 151 Gruppen



Der Mittelwert der Sonntage wies deutliche Unterschiede zum Werktag auf. 14% gaben an den Sonntagen an, den Zoo wöchentlich zu besuchen. Der Anteil der Befragten, die einmal im Jahr oder seltener kommen, lag bei 23%.

Abbildung 51: Befragung Häufigkeit Zoobesuch, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.10 Häufigkeit und vorgängige Information

Bei der Überlagerung der Frage der Häufigkeit und vorgängiger Information ist ersichtlich, dass von den Besuchenden am Freitag 13.09.2019 nur ein kleiner Teil von denjenigen vorgängig zur Anreise informiert hatte, die einmal oder seltener den Zoo besuchten. Die Personen die häufiger kamen, informierten sich nicht zur Anreise.



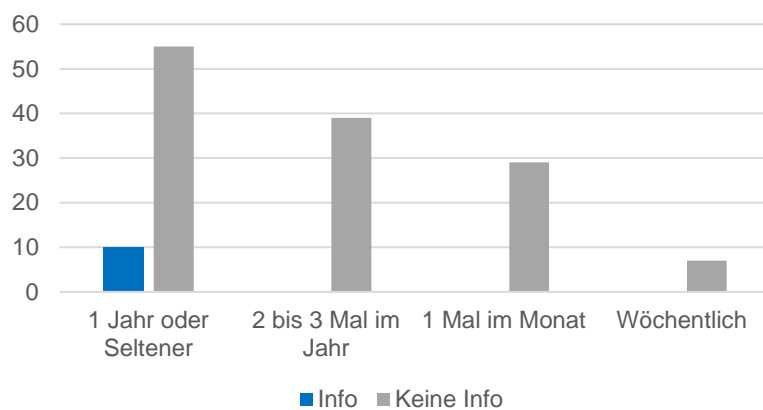


Abbildung 52: Befragung Häufigkeit Zoobesuch und vorgängige Information, Freitag 13.09.2019, Stichprobe: 151 Gruppen

An den Sonntagen ist keine klare Abhängigkeit erkennbar zwischen der vorgängigen Information und der Häufigkeit des Zoobesuchs.

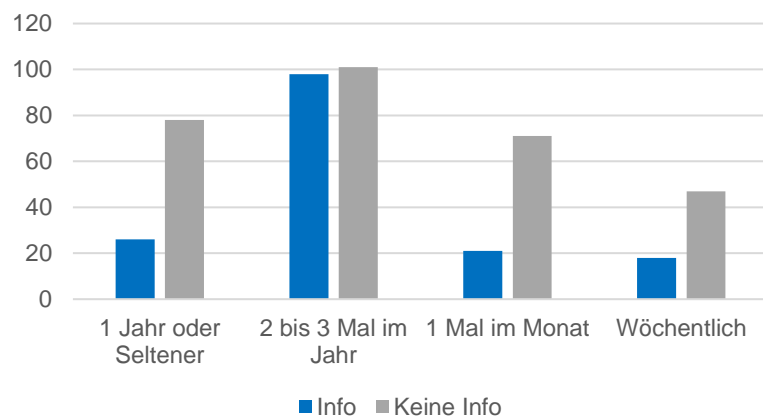


Abbildung 53: Befragung Häufigkeit Zoobesuch und vorgängige Information, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.11 Rückmeldungen

Vereinzelt gaben befragte Personen Verbesserungsvorschläge aus ihrer Sicht ab. Es wurde folgendes genannt:

- Mehr Parkplätze
- Günstigere Parktarife
- Zufrieden wie es ist
- Bau Seilbahn
- Mehr Niederflurtrams

### 9.12 Herkunft und Verkehrsmittelwahl

Bei der Herkunft wurde bereits ersichtlich, dass am Freitag den 13.09.2019 drei Viertel der Zoobesuchenden aus dem Kanton Zürich sowie der Stadt Zürich stammen. An den Werktagen kommen die Zoobesuchenden vermehrt mit dem öV. Bei den ausserkantonalen Besuchenden reisten gleich viele mit dem MIV wie mit dem öV an. Aus der näheren Umgebung benützten deutlich mehr Personen den öV.

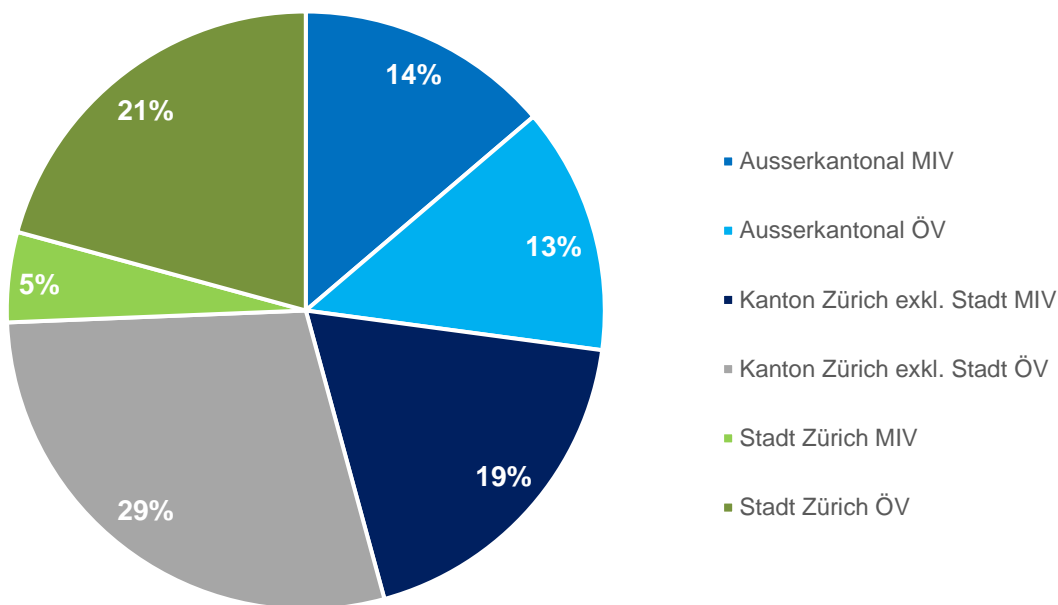


Abbildung 54: Befragung Herkunft und Verkehrsmittelwahl, Freitag, 13.09.2019 (Stichprobe: 427 Personen)

Ein Grossteil der erhobenen Besuchenden an den drei Sonntagen (74%) stammte aus der näheren Umgebung, also aus der Stadt oder dem Kanton Zürich. Auffallend sind die Unterschiede bei der Verkehrsmittelwahl: Während bei den Herkunftsregionen «Ausserkantonal» und «Kanton Zürich (exkl. Stadt Zürich)» jeweils rund ein Drittel mit dem ÖV anreist, beträgt der ÖV-Anteil bei der Herkunftsregion «Stadt Zürich» rund 60%. Trotz der deutlich höheren ÖV-Erschliessungsqualität in der Stadt Zürich scheint der ÖV-Anteil im Vergleich zu den anderen Regionen mit 60% verhältnismässig niedrig. Weniger als 1% der Besuchenden kommt aus dem Ausland in den Zoo.

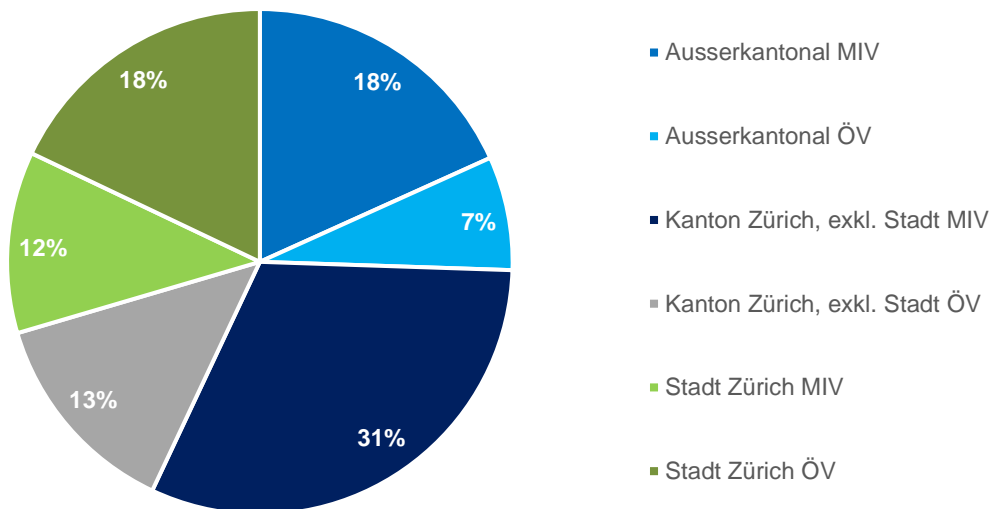


Abbildung 55: Befragung Herkunft und Verkehrsmittelwahl, Mittelwert Sonntage (Stichprobe: 2375 Personen)

### 9.13 Entscheidungszeitpunkt und Verkehrsmittelwahl

Die These, dass aufgrund der Spontaneität des Zoobesuchs eher der MIV als Verkehrsmittel gewählt wird, kann nicht erhärtet werden. Der Vergleich des Entscheidungszeitpunktes und der Verkehrsmittelwahl zeigt, dass sowohl mit dem MIV wie auch mit dem öV spontan angereist wird.

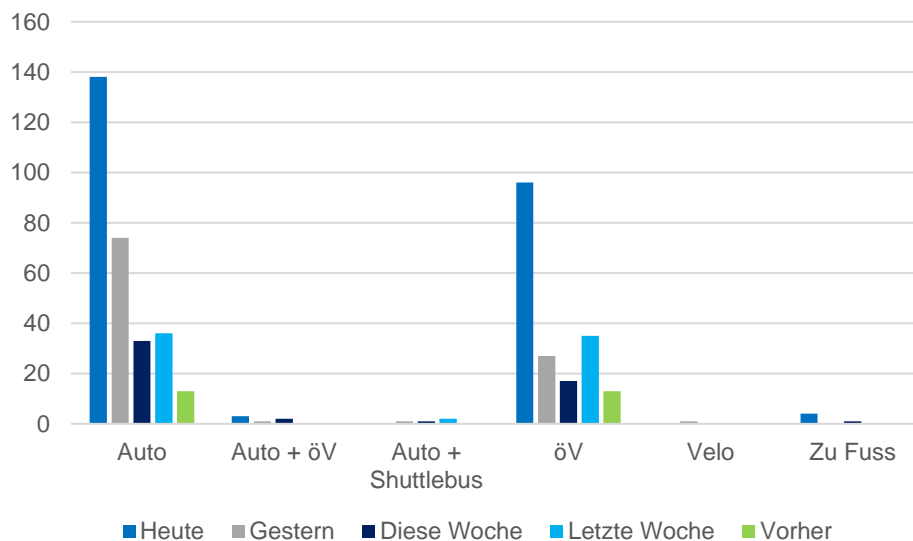


Abbildung 56: Befragung Entscheidungszeitpunkt und Verkehrsmittelwahl, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

### 9.14 Häufigkeit und Verkehrsmittelwahl

Bei der Untersuchung Häufigkeit und Verkehrsmittelwahl zeigte sich, dass bei den wöchentlichen Besuchenden mehr Personen mit dem öV anreisen als mit dem MIV. Es ist anzunehmen, dass es sich bei den häufigen Besuchenden um Personen handelt, die im Grossraum Zürich leben und somit auch eher den öV für die Anreise wählen. Die gelegentlichen Besuchenden stammen vermutlich von weiter her und wählen für die Anreise eher den MIV.

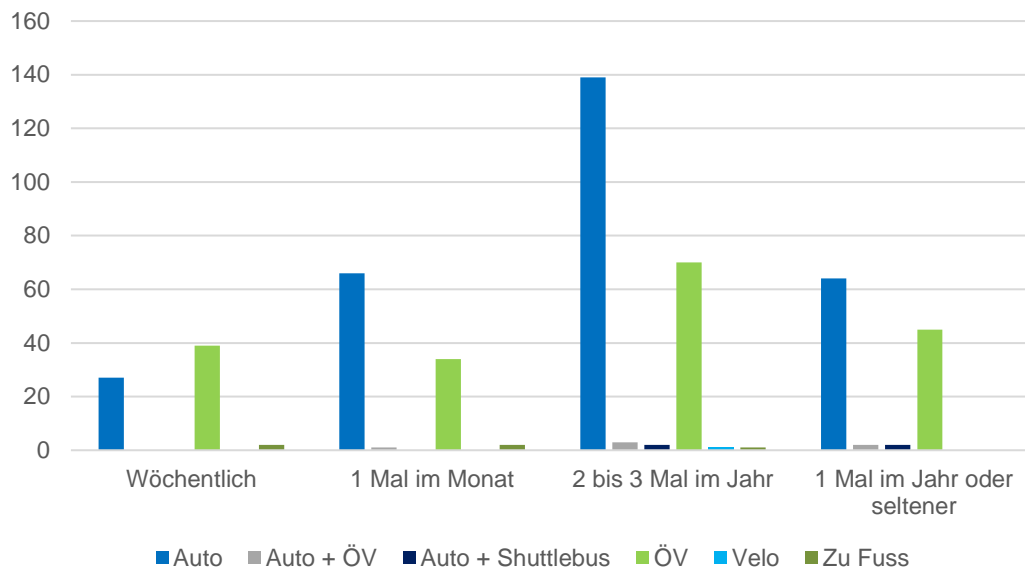


Abbildung 57: Befragung Häufigkeit Zoobesuch und Verkehrsmittelwahl, Mittelwert Sonntage, Stichprobe: 507 Gruppen

## **Anhang**

Anhang 1: Fragebogen

**Anhang 1**  
**Fragebogen**

# Fragebogen Verkehrskonzept Zoo

**Guten Tag! Wir führen im Auftrag der Stadt Zürich eine Erhebung der Besucherströme durch. Es geht um Ihre Anreise zum Zoo. Darf ich Ihnen kurz ein paar Fragen stellen?**

Erhebungsperson:

.....

Datum: .....

Zeit: .....

**Mit wie vielen Personen sind Sie angereist (inkl. Sie selbst)?**

Erwachsene: ..... Kinder: .....

**Wo ist Ihr Wohnort?**

Schweiz

Ausland

Postleitzahl: .....

Aus welchem Land: .....

**Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie angereist?**

**(Je nach Reiseweg können es mehrere sein)**

Auto

ÖV (Zug, Bus, Tram)

Auto + Shuttlebus

Velo

Auto + ÖV

Zu Fuss

Car (Reisebus)

Anderes: .....

**Weshalb sind Sie mit dem Auto angereist und nicht mit dem ÖV?**

.....

**Weshalb sind Sie mit dem Auto angereist und nicht mit dem ÖV?**

.....

**Anreise mit Auto**

**Wo haben sie parkiert? (Karte zeigen)**

Masoala

Forrenweidstrasse

Zürichbergstrasse Nord

Zürichbergstrasse Süd

Krähbühlstrasse

Dreiwiesenstrasse

Im Klösterli

Dolder (Adlisbergstr. / Dolder Sports / Dolder Parking)

Wohnquartier (Susenbergstr.)

Anderer: .....

**Anreise mit ÖV**

**Bei welcher Haltestelle sind Sie ausgestiegen?**

Zoo

Zoo/Forrenweid

Im Klösterli

Dolderbahn

Andere: .....

**Wann haben Sie entschieden heute den Zoo zu besuchen?**

Heute

Gestern

Diese Woche

- Letzte Woche
- Früher

**Haben Sie sich im Voraus über die Anreise- und Parkierungsmöglichkeiten informiert?**

- Ja
- Nein

**Wie oft besuchen Sie den Zoo Zürich?**

- 1 Mal im Jahr oder seltener
- 1 Mal im Monat
- 2 – 3 Mal im Jahr
- Wöchentlich

**Haben Sie Verbesserungsvorschläge / Kommentare für die Anreise zum Zoo?**

.....

**Wir sind nun am Ende der Befragung angelangt. Vielen Dank, dass Sie uns Auskunft gegeben haben!  
Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt im Zoo!**